

Donnerstag, 19. Dezember 2024

GEMEINDEANZEIGER

Weisenbach

im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online auf [NUSSBAUM.de](https://www.nussbaum.de)



**WEIHNACHTSMARKT
2024**

**Weihnachtsmarkt
Wendelins Eventschmiede
am 23.12.2024**

• Glühwein / Kinderpunsch • Liköre

Foto: Wendelins Eventschmiede



**Weihnachtskonzert mit Marc
Marshall am 22.12.2024 –
Karten noch erhältlich**

Foto: Gemeinde Weisenbach



**Weihnachtsbaum
Sammelaktion**

der Jugendfeuerwehr Weisenbach

**Weihnachtsbaumsammel-
aktion Jugendfeuerwehr
am 11.01.2025**

von 8 bis 12 Uhr

Foto: Jugendfeuerwehr Weisenbach



Foto: Gemeinde Weisenbach



*Ein schönes Weihnachtsfest und einen guten
Rutsch ins Jahr 2025 wünscht die
Gemeindeverwaltung Weisenbach*

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis Baden-Baden:

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg

Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Sa., So., und Feiertage 10 - 18 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinderärztlichen Notfallpraxis Baden-Baden:

Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg

Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Mo., - Do., 19 - 22 Uhr, Fr., 18 - 22 Uhr

Sa., So und Feiertage 8-22 Uhr

Notfallpraxis Rastatt, Klinikum Mittelbaden –

Klinik Rastatt, Engelstraße 39, 76437 Rastatt. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertage von 10 bis 20 Uhr.

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos). Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0761 120 120 00. Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 21. Dezember / Sonntag, 22. Dezember – Dr. Mastel, Gewerbestr. 22, Bietigheim, Telefon 07245 918833

Dienstag, 24. Dezember – Tierarztpraxis Anthonj, Neufeldstraße 5, Kuppenheim, Telefon 0176 70530193

Mittwoch, 25. Dezember – Dr. Zebisch, Körnerstraße 6, Gaggenau, Telefon 07225 9884882

Donnerstag, 26. Dezember – Dr. Schwinge/Dr. Herr, Fliederweg 3, Rastatt, Telefon 07222 23866

Samstag, 28. Dezember / Sonntag, 29. Dezember – Tierklinik am Scheibenberg, Landstraße 81, Hörden, Telefon 07224 3396

Dienstag, 31. Dezember – Zentrum für Tiergesundheit, Im Rollfeld 58, Baden-Baden, Telefon 07221 920320

Mittwoch, 1. Januar – Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a, Iffezheim, Telefon 07229 185980

Samstag, 4. Januar / Sonntag, 5. Januar – Tierklinik am Scheibenberg, Landstr. 81, Hörden, Telefon 07224 3396

Montag, 6. Januar – Kleintierzentrum Baden-Baden

Apotheken

Samstag, 21. Dezember

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2,

Loffenau, Telefon 07083 524250 *Fortsetzung auf Seite 8*

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 12.00 Uhr, Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr, Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Um Ihre Wartezeiten zu verkürzen und um größere Personenansammlungen zu vermeiden, empfehlen wir eine Terminvereinbarung beim zuständigen Ansprechpartner des Rathauses. Dies kann telefonisch oder gerne auch per E-Mail erfolgen.

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

Zentrale 9183-0

Bürgermeister

Daniel Retsch 0151 61465400

Auszubildende / Gemeindeanzeiger

Patricia Herrmann 9183-10

Leitung der Bürger- und Ordnungsverwaltung,

Stabsstelle Bürgermeister

Manuela Frorath 9183-11

Bürger- und Ordnungsverwaltung

Rita Timoneri-Peter 9183-23

Leitung der Finanz- und Personalverwaltung

Werner Krieg 9183-12

Kassenverwaltung

Carolin Grimm 9183-13

Steueramt und Grundbucheinsichtsstelle

Karin Falk 9183-14

Einwohnermeldeamt / Passamt / Sozialamt / Rente

Nicole Klumpp 9183-15

Leitung Bau- und Liegenschaftsverwaltung

Oliver Dietrich 9183-19

Bauverwaltung

Jessica Merkel 9183-18

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. Christophorus Tel. 07224 67277

Johann-Belzer-Schule Tel. 07224 2170

Bauhof Tel. 07224 1008

Wasserversorgung, Abwasser Tel. 0175 8476760

Forst

Forstrevierleiter Dietmar Wetzel Tel. 07224 67495

Rathaus-Sprechstunde: donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr

Polizei Tel. 110 (Notruf)

Polizeiposten Gernsbach Tel. 07224 3663

Polizeirevier Gaggenau Tel. 07225 98870

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt Tel. 112 (Notruf)

Klinikum Mittelbaden - Balg Tel. 07221 91-0

Klinikum Mittelbaden - Rastatt Tel. 07222 389-0

Klinikum Mittelbaden - Bühl Tel. 07223 81-0

Giftnotruf Tel. 0761 19240

Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach

Tel. 07228 960575

Kirchen

Katholisches Pfarramt Forbach-Weisenbach Tel. 07228 2230

Evangelisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2344

Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung

(außerhalb der Öffnungszeiten) Tel. 0711 289646008

Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW) Tel. 0800 3629477

Störungsmeldestelle Gas (BN Netze) Tel. 0800 2767767

Amtliche Bekanntmachungen

SATZUNG ÜBER DIE ERHEBUNG VON GEBÜHREN FÜR ÖFFENTLICHE LEISTUNGEN (VERWALTUNGSGEBÜHRENSATZUNG) VOM 12. DEZEMBER 2024

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2 und 11 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Weisenbach am 12. Dezember 2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Gebührenpflicht

Die Gemeinde Weisenbach erhebt für öffentliche Leistungen, die sie auf Veranlassung oder im Interesse Einzelner vornimmt, Gebühren nach dieser Satzung (Verwaltungsgebühren), soweit nicht Bundesrecht oder Landesrecht etwas Anderes bestimmen. Unberührt bleiben Bestimmungen über Verwaltungsgebühren in besonderen Gebührensatzungen der Gemeinde.

§ 2

Gebührenfreiheit

1. Verwaltungsgebühren werden nicht erhoben für öffentliche Leistungen, die folgende Angelegenheiten betreffen:
 - a) Gnadensachen,
 - b) das bestehende oder frühere Dienstverhältnis von Beschäftigten des öffentlichen Dienstes,
 - c) die bestehende oder frühere gesetzliche Dienstpflicht oder die bestehende oder frühere anstelle der gesetzlichen Dienstpflicht geleistete Tätigkeit,
 - d) Prüfungen, die der beruflichen Aus- und Weiterbildung dienen, mit Ausnahme von Prüfungen zur Notenverbesserung,
 - e) Leistungen geringfügiger Natur, insbesondere mündliche und einfache Auskünfte, soweit bei schriftlichen Auskünften nicht durch diese Satzung etwas Anderes bestimmt ist,
 - f) die behördliche Informationsgewinnung,
 - g) Verfahren, die von der Gemeinde Weisenbach ganz oder überwiegend nach den Vorschriften der Abgabenordnung durchzuführen sind, mit Ausnahme der Entscheidung über Rechtsbehelfe.
2. Von der Entrichtung der Verwaltungsgebühren sind, soweit Gegenseitigkeit besteht, befreit:
 - a) das Land Baden-Württemberg,
 - b) die landesunmittelbaren juristischen Personen des öffentlichen Rechts, die nach den Haushaltsplänen des Landes für Rechnung des Landes verwaltet werden,
 - c) die Gemeinden, Landkreise, Gemeindeverbände und Zweckverbände sowie Verbände der Regionalplanung in Baden-Württemberg.

Die Befreiung tritt nicht ein, soweit die in Satz 1 genannten berechtigt sind, die Verwaltungsgebühren Dritten aufzuerlegen oder sonst auf Dritte umzulegen.

3. Weitere spezialgesetzliche Gebührenbefreiungstatbestände bleiben unberührt.

§ 3

Gebührensschuldner

1. Zur Zahlung der Verwaltungsgebühren und Auslagen ist derjenige verpflichtet,
 1. dem die öffentliche Leistung zuzurechnen ist,

2. der die Gebühren- und Auslagenschuld der Gemeinde Weisenbach gegenüber durch schriftliche Erklärung übernommen hat,
3. der für die Gebühren- und Auslagenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
2. Mehrere Gebühren- und Auslagenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 4

Gebührenhöhe

1. Die Höhe der Verwaltungsgebühren richtet sich nach dem dieser Satzung beigefügten Gebührenverzeichnis. Das Gebührenverzeichnis ist Bestandteil der Satzung. Für öffentliche Leistungen, für die im Gebührenverzeichnis weder eine Verwaltungsgebühr bestimmt noch Gebührenfreiheit vorgesehen ist, ist eine Gebühr von 5 Euro bis 5.000 Euro zu erheben.
2. Ist eine Verwaltungsgebühr innerhalb eines Gebührenrahmens zu erheben, bemisst sich ihre Höhe nach dem Verwaltungsaufwand sowie nach der wirtschaftlichen oder sonstigen Bedeutung für den Gebührenschuldner zum Zeitpunkt der Beendigung der öffentlichen Leistung.
3. Ist eine Verwaltungsgebühr nach dem Wert des Gegenstandes zu berechnen, so ist der Verkehrswert zur Zeit der Beendigung der Leistung maßgebend. Der Gebührenschuldner hat auf Verlangen den Wert des Gegenstandes nachzuweisen. Bei Verweigerung oder ungenügender Führung des Nachweises hat die Behörde den Wert auf Kosten des Gebührenschuldners zu schätzen. Sie kann sich hierbei Sachverständiger bedienen.
4. Wird der Antrag auf Erbringung einer öffentlichen Leistung abgelehnt, wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von einem Zehntel bis zum vollen Betrag der Gebühr, mindestens 5 Euro, erhoben. Wird der Antrag ausschließlich wegen Zuständigkeit abgelehnt, wird keine Gebühr erhoben. Eine Gebühr kann in Fällen nach Satz 1 nicht erhoben werden, wenn die Erbringung der öffentlichen Leistungen nach Umweltverwaltungsgesetz (UVwG) erfolgen sollte.
5. Wird der Antrag auf Erbringung einer öffentlichen Leistung, mit dessen sachlicher Bearbeitung begonnen ist, vor Erbringung der öffentlichen Leistung zurückgenommen oder unterbleibt die öffentliche Leistung aus sonstigen, vom Schuldner zu vertretenden Gründen, so wird je nach dem Stand der Bearbeitung ein Zehntel bis zur Hälfte der vollen Gebühr erhoben. Die Mindestgebühr beträgt 5 Euro. Eine Gebühr kann in Fällen nach Satz 1 nicht erhoben werden, wenn die Erbringung der öffentlichen Leistungen nach Umweltverwaltungsgesetz (UVwG) erfolgen sollte.

§ 5

Entstehung der Gebühr

1. Die Gebührenschuld entsteht mit der Beendigung der öffentlichen Leistung.
2. Bei Zurücknahme eines Antrages nach § 4 Abs. 5 dieser Satzung entsteht die Gebührenschuld mit der Zurücknahme, in den anderen Fällen des § 4 Abs. 4 Satz 1 dieser Satzung mit der Beendigung der öffentlichen Leistung.

§ 6

Fälligkeit, Zahlung

1. Die Verwaltungsgebühr wird durch schriftlichen oder mündlichen Bescheid festgesetzt und ist mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung an den Schuldner fällig.

2. Die Erbringung einer öffentlichen Leistung, die auf Antrag erbracht wird, kann von der Zahlung eines Vorschusses oder von der Leistung einer Sicherheit bis zur Höhe der voraussichtlich entstehenden Gebühren und Auslagen abhängig gemacht werden. Dem Antragsteller ist eine angemessene Frist zur Zahlung des Vorschusses oder zur Leistung der Sicherheit zu setzen. Die Gemeinde Weisenbach kann den Antrag als zurückgenommen behandeln, wenn die Frist nicht eingehalten wird und der Antragsteller bei der Anforderung des Vorschusses oder der Sicherheitsleistung hierauf hingewiesen worden ist.
3. Ausfertigungen, Abschriften sowie zurückzugebende Urkunden, die aus Anlass der öffentlichen Leistung eingereicht worden sind, können bis zur Bezahlung der festgesetzten Gebühren und Auslagen zurückbehalten werden.

§ 7

Auslagen

1. In der Verwaltungsgebühr sind die der Gemeinde Weisenbach erwachsenen Auslagen inbegriffen. Übersteigen die Auslagen das übliche Maß erheblich, werden sie gesondert in der tatsächlich entstandenen Höhe festgesetzt. Dies gilt auch dann, wenn für eine öffentliche Leistung keine Gebühr erhoben wird.
2. Auslagen nach Absatz 1 Satz 2 sind insbesondere
1. Gebühren für Telekommunikation
 2. Reisekosten
 3. Kosten öffentlicher Bekanntmachungen
 4. Vergütungen für Zeugen und Sachverständige sowie sonstige Kosten der Beweiserhebung
 5. Vergütungen an andere juristische oder natürliche Personen für Leistungen und Lieferungen
 6. Kosten der Beförderung und Verwahrung von Personen und Sachen
3. Auf die Erstattung von Auslagen sind die für Verwaltungsgebühren geltenden Vorschriften entsprechend anzuwenden. Der Anspruch auf Erstattung der Auslagen entsteht mit der Aufwendung des zu erstattenden Betrags.

§ 8

Schlussvorschriften

1. Diese Satzung tritt am 01. Januar 2025 in Kraft.
2. Zu gleicher Zeit treten die Verwaltungsgebührenordnung vom 19. November 2020 und alle sonstigen dieser Satzung entsprechenden oder widersprechenden Vorschriften außer Kraft.

Weisenbach, 12. Dezember 2024

Gez.

Daniel Retsch
Bürgermeister

Anlage zur Verwaltungsgebührensatzung

Gebührenverzeichnis

Lfd. Nr.	Amtshandlung	Gebühr in €
1.	Allgemeine Verwaltungsgebühr (§ 4 Abs. 1 Satz 3 der Satzung)	15,00 Euro je ZE
2.	Anträge	

2.1	Bearbeitung von mündlichen und schriftlichen Anträgen, Erklärungen, Gesuchen und dergl., die von der Gemeinde nicht in eigener Zuständigkeit zu bescheiden sind, soweit die Mitwirkung der Gemeinde nicht vorgeschrieben oder angeordnet ist	15,00 Euro je ZE
2.2	Ablehnung eines Antrags usw. (§ 4 Abs. 4 Satz 1 der Satzung): bei Unzuständigkeit gebührenfrei	15,00 Euro je ZE
2.3	Zurücknahme eines Antrags:	15,00 Euro je ZE
3.	Auskünfte insbesondere aus Akten und Büchern oder Einsichtnahme in solche (mündliche Auskünfte sind gebührenfrei)	15,00 Euro je ZE
4.	Befreiung (Ausnahmebewilligung, Dispens) von gesetzlichen Vorschriften oder gemeindlichen Bestimmungen:	15,00 Euro je ZE
5.	Beglaubigungen, Bestätigungen	
5.1	Amtliche Beglaubigung von Unterschriften, Handzeichen und Siegeln: Werden mehrere Unterschriften gleichzeitig in einer Urkunde beglaubigt oder wird die Unterschrift einer Person mehrfach auf verschiedenen Urkunden, aber aufgrund eines gleichzeitig gestellten Antrags beglaubigt, so kommt nur für die erste Unterschrift die volle Gebühr, für jede weitere die Hälfte der für die erste Unterschrift erhobenen Gebühr zum Ansatz	15,00 Euro je Fall
5.2	Amtliche Beglaubigung der Übereinstimmung von Abschriften, Auszügen, Niederschriften, Ausfertigungen, Fotokopien usw. aus amtlichen Akten oder privaten Schriftstücken mit der Urschrift je Seite:	10,00 Euro je Fall
5.3	Bestätigung der Übereinstimmung von Abschriften, Auszügen, Niederschriften, Ausfertigungen, Fotokopien usw. aus amtlichen Akten oder privaten Schriftstücken mit der Urschrift je Seite:	10,00 Euro je Fall
5.4	Wird die Abschrift, Ausfertigung, Fotokopie usw. von der Gemeinde selbst hergestellt, so kommen die Schreibgebühren (Nr. 9) hinzu.	
6.	Bescheinigungen	
6.1	Bestätigungen, Zeugnisse, Atteste, Ausweise aller Art (auch Zweit- und Mehrfertigungen, soweit nichts anderes bestimmt ist)	15,00 Euro je ZE

6.2	Gebührenfrei sind Bestätigungen, die die Gemeinde für den Empfang und die Verwendung von Zuwendungen für steuerbegünstigte Zwecke im Sinne des Einkommen- und Körperschaftssteuerrechts (z. B. §§ 10 b EStG, 9 Nr. 3 KStG) ausstellt (Spendenbescheinigungen)	
7.	Genehmigungen, Erlaubnisse, Zulassungen, Konzessionen, Bewilligungen und dergl. aller Art, soweit nichts anderes bestimmt ist:	15,00 Euro je ZE
8.	Rechtsbehelfe (Widerspruch, Einspruch in Wahlanfechtungsverfahren, Gegenvorstellung, usw.)	
8.1	wenn die Rechtsbehelfe im Wesentlichen als unzulässig oder unbegründet zurückgewiesen werden oder wenn die Gebühr einem Gegner auferlegt werden kann, der die angefochtene Verfügung oder Entscheidung beantragt hat	15,00 Euro je ZE
8.2	bei Zurücknahme der Rechtsbehelfe, wenn kein Grund vorliegt, von einem Gebührenansatz abzusehen (§ 4 Abs. 4 Satz 3 der Satzung)	15,00 Euro je ZE
9.	Schreibgebühren	
9.1	Ausfertigungen und Abschriften oder Auszüge aus Akten, Protokollen von öffentlichen Verhandlungen, amtlichen Büchern, Registern usw. (sofern sie nicht durch Ablichtung hergestellt wurden), die auf Antrag erteilt werden, je angefangene Seite DIN A4 (der Ausfertigungs- und Beglaubigungsvermerk wird mitgerechnet)	
9.1.1	für Schriftstücke, die in deutscher Sprache abgefasst sind	15,00 Euro / ZE
9.1.2	für Schriftstücke, die in fremder Sprache abgefasst sind	15,00 Euro / ZE
9.1.3	Für Schriftstücke in tabellarischer Form, Verzeichnisse, Listen, Rechnungen, Zeichnungen, wissenschaftliche Texte wird die Schreibgebühr nach dem Zeitaufwand berechnet, der zur Herstellung benötigt wird. Sie beträgt für jede angefangene Viertelstunde	15,00 Euro / ZE
9.2	Für Ablichtungen (Fotokopien) und mittels Kopierer/Drucker erstellte Mehrstücke werden erhoben	

9.2.1	bei einem Format bis zu DIN A4 für die erste Seite	1,50 Euro
	für jede weitere Seite	0,50 Euro
9.2.2	bei einem Format bis zu DIN A3 für die erste Seite	2,00 Euro
	für jede weitere Seite	1,00 Euro
10.	Baugesetzbuch	
10.1	Vorkaufsrechte	
	Ausstellung eines Negativzeugnisses nach § 28 Abs. 1 Baugesetzbuch	15,00 Euro je ZE
10.2	Prüfung nach § 29 Abs. 6 Wassergesetz	15,00 Euro je ZE
11.	Bauordnungsrecht	
11.1	Bestätigung des Zeitpunkts des Eingangs der vollständigen Bauvorlagen im Kenntnissgabeverfahren (§ 53 Abs. 5 Nr. 1 LBO)	100,00 Euro je Fall
11.2	Mitteilung nach § 53 Abs. 6 LBO	30,00 Euro je Fall
11.3	Benachrichtigung der Angrenzer und Nachbarn (§ 55 LBO) – je Angrenzer	10,00 Euro
12.	Bestattungsrecht	
	Ausstellung eines Leichenpasses (§§ 44 und 45 Bestattungsgesetz)	20,00 Euro je Fall
13.	Feiertagsrecht	
13.1	Befreiung von verbotenen Tätigkeiten während des Hauptgottesdienstes (§ 7 Abs. 2 und § 12 Abs. 1 Feiertagesgesetz)	15,00 Euro je Fall
13.2	Befreiung von Tanzverbot an bestimmten Feiertagen (§§ 11, 12 Abs. 1 Feiertagsgesetz)	15,00 Euro je Fall
13.2.1	Pro Tag an dem Tanzveranstaltungen von 03.00 Uhr bis 24.00 Uhr verboten sind	15,00 Euro je Fall
13.2.2	Pro Tag an dem Tanzveranstaltungen während des ganzen Tages verboten sind	15,00 Euro je Fall
14.	Fischereischeine	
14.1	Erteilung von Fischereischeinen einschließlich Ersatzfischereischeinen (§§ 31, 32 FischG)	
14.1.1	Jahresfischereischein	20,00 Euro
14.1.2	Fischereischein auf Lebenszeit	20,00 Euro
14.1.3	Jugendfischereischein	7,00 Euro
14.2	Einziehung der Fischereiabgabe (§§ 35, 36 FischG) bei Fischereischeinen auf Lebenszeit (die erstmalige Einziehung ist gebührenfrei)	20,00 Euro
15.	Fundsachen Aufbewahrung einschließlich Aushändigung an den Verlierer, Eigentümer oder Finder	10,00 Euro je Fall

	Bei einem Wert unter 50 Euro	Gebührenfrei			
16.	Gewerbesachen		19.5.3	die Berichtigung und Ergänzung des Melderegisters (§§ 12 und 6 Abs. 1 Satz 1 BMG)	
16.1	Entgegennahme einer Gewerbeanmeldung	30,00 Euro	19.5.4	die Löschung von Daten und Hinweisen (§§ 14 und 15 BMG)	
16.2	Entgegennahme einer Gewerbeummeldung	20,00 Euro	19.5.5	die Unterrichtung des Betroffenen über die zu seiner Person erteilten erweiterten Melderegisterrauskünfte (§ 45 Abs. 2 BMG)	
16.3	Entgegennahme einer Gewerbeabmeldung	20,00 Euro	19.5.6	die Einrichtung von Übermittlungssperren nach § 36 Abs. 2, § 42 Abs. 3 Satz 2 und § 50 Abs. 5 BMG) sowie von Auskunftssperren nach § 51 BMG und bedingten Sperrvermerken nach § 52 BMG	
16.4	Erteilung von Auskünften aus der Gewerbekartei	7,00 Euro	19.5.7	die Abgabe von Erklärungen nach § 44 Abs. 3 Satz 2 BMG	
16.5	Spiele		19.5.8	Datenübermittlungen und Auskünfte zwischen den Meldebehörden nach § 33 BMG	
16.5.1	Erlaubnis zur Aufstellung von Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit (§ 33 c Abs. 1 GewO)	30,00 Euro	19.5.9	Datenübermittlungen und Auskünfte an andere öffentliche Stellen im Inland nach § 34 BMG	
16.6	Erlaubnis zum Betrieb des Bewachungsgewerbes (§ 34 a Abs. 1 GewO)	30,00 Euro	19.5.10	die Auskunft an den Wohnungsgeber nach § 50 Abs. 4 BMG	
16.7	Gaststättenrecht		20.	Straßenrechtliche Sondernutzung Erteilung einer Erlaubnis zur Benutzung einer Straße über den Gemeingebrauch hinaus	30,00 Euro
16.7.1	Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz je Tag	20,00 Euro	21.	Plakatierung	
17.	Geschäftsstelle des Gutachterausschusses		21.1	Auswärtige Veranstalter	20,00 Euro
17.1	Auskunft aus der Kaufpreissammlung	15,00 Euro	21.2	Ortsansässige Vereine und Veranstalter	gebührenfrei
17.2	Auskunft über Bodenrichtwerte	15,00 Euro	21.3	Parteien für Wahlkampfkampagne	gebührenfrei
	Mündliche Auskünfte sind gebührenfrei		22.	Umweltinformationen Zurverfügungstellung von Umweltinformationen (einschließlich Vorbereitungsarbeiten) durch schriftliche Auskünfte oder auf sonstigem Wege bei	
18.	Amtshandlungen im Kirchenaustrittsverfahren Je Person:	30,00 Euro	22.1	bis 30 Minuten Bearbeitungszeit	gebührenfrei
19.	Melderecht		22.2	ab 30 Minuten Bearbeitungszeit	15,00 je ZE
19.1	Auskünfte aus dem Melderegister		22.3	Zur Verfügung stellen von Informationen in sonstiger Weise, z. B. Abschrift, Ausfertigung, Fotokopie usw. Werden diese von der Gemeinde selbst hergestellt, so kommen ggf. die Schreibgebühren (Nr. 9) oder anderen Auslagen hinzu	
19.1.1	einfache Auskunft (§§ 44 BMG, 18 Abs. 1 Satz 2 BMG)	7,00 Euro	23.	Landesinformationsfreiheitsgesetz LIFG Zur Verfügung stellen von Informationen (einschließlich Vorbereitungsarbeiten) durch schriftliche Auskünfte oder auf sonstigem Wege bei	
19.1.2	erweiterte Auskunft (§§ 45 BMG, 18 Abs. 2 BMG)	14,00 Euro			
19.1.3	Gruppenauskunft (§§ 46,50 Abs. 1,2 und 3 BMG)	30,00 Euro			
19.2	Ausstellung einer Wählbarkeitsbescheinigung (§ 10 Abs. 4 KomWG)	7,00 Euro			
19.3	Sonstige Bescheinigungen der Meldebehörde				
19.3.1	Sonstige Bescheinigungen der Meldebehörde je Bescheinigung (werden mehrere gleichlautende Bescheinigungen gleichzeitig beantragt, so ermäßigt sich die Gebühr für jede weitere Bescheinigung auf die Hälfte)	7,00 Euro			
19.4	Sonstige Amtshandlungen der Meldebehörde	14,00 Euro			
19.5	Gebührenfrei sind insbesondere				
19.5.1	die Bearbeitung einer Meldung oder Anzeige sowie die Meldebestätigung (§ 24 Abs. 2 BMG)				
19.5.2	die Auskunft an den Betroffenen (§ 10 BMG)				

23.1	bis 30 Minuten Bearbeitungszeit	gebührenfrei
23.2	ab 30 Minuten	15,00 Euro je ZE
23.3	Zur Verfügung stellen von Informationen in sonstiger Weise, z. B. Abschrift, Ausfertigung, Fotokopie usw. Werden diese von der Gemeinde selbst hergestellt, so kommen ggf. die Schreibgebühren (Nr. 9) oder andere Auslagen hinzu	
24.	Standesamt Gebührenpflichtige Tatbestände § 7 Abs. 2 Satz 2 Gesetz zur Ausführung des Personenstandsgesetz	
24.1	Eheschließungen unter freiem Himmel	90,00 Euro
24.2	Eheschließungen in sonstigen Einrichtungen (außerhalb des Standesamts)	55,00 Euro
24.3	Abschriften / Beglaubigungen aus den Personenstandsbüchern, die dem Archivrecht zugeordnet sind	10,00 Euro
24.4	Heraussuchen von Einträgen aus dem Archivrecht je nach Zeitaufwand (Ahnenforschung)	15,00 Euro je ZE
25	Feuerschutz	
25.1	Verwaltungsgebühr für die Festsetzung des Kostenersatzes für Feuerwehreinsätze	15,00 Euro je ZE
	ZE = Zeiteinheit = 15 Minuten	

HINWEIS

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

LANDKREIS RASTATT

Untere Flurbereinigungsbehörde



Öffentliche Bekanntmachung

Zusammenlegung Weisenbach

Landkreis Rastatt

Änderungsbeschluss Nr. 4 vom 10. Dezember 2024

1. Das Landratsamt Rastatt -untere Flurbereinigungsbehörde- ordnet hiermit eine Änderung des Zusammenlegungsgebiets der Zusammenlegung **Weisenbach** nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) an.

Aus dem Zusammenlegungsgebiet werden ausgeschlossen:
Von der Gemeinde Weisenbach,
Landkreis Rastatt,

Gemarkung Weisenbach die Grundstücke der Gewanne:
Allmendäcker, Alter Kirchweg, Am Weinberg, Am Wingert, Bachwiesen, Bromersgarten, Bromershard, Dornwies, Eben (östlich), Eben (westlich), Ebenloch, Gaßwies, Hailreben, Hinhail, Hinter dem Rain, Hohacker, Kapfäcker, Kestelberg, Kelterstraße, Klettenhofstatt, Koloniestraße, Kestelbergweg, Langwies, Mittlerer Kapf, Murgwies, Oberer Kapf, Obere Schlechtau, Obere Wingert, Ruckäcker, Schleifmühle, Schöllkopf, Steinäcker, Steinedeck, Steinedeckstraße, Steinigswies, Steinrück, Toracker, Unterer Kapf, Untere Schlechtau, Untere Wingert, Wand, Wandweg, Weinbergstraße, Wingertbuckel, Wingertsklingel, Wüstengrund und Zum Schöllkopf.

Diese Gewanne sind vollumfänglich oder in Teilen betroffen.
Von der Gemeinde Weisenbach,

Landkreis Rastatt,
Gemarkung Au die Grundstücke der Gewanne:
Allmend, Allmendrück, Alte Wies, Bernhardsgrund, Dachslöcher, Eichel, Eichelrück, Eichwäldel, Emisau, Emisauberg, Füllenwies, Haberäckerle, Heiderück, Hetzelberg, Hintere Füllenbach, Im Schetterling, In der Emisau, Kirchstraße, Klingel, Kreuzeich, Neuwies, Neuwiesenrück, Rebacker, Rebgarten, Rebwies, Sedert, Schulstraße und Toracker.

Diese Gewanne sind vollumfänglich oder in Teilen betroffen.
Die Fläche der ausgeschlossenen Grundstücke beträgt rd. 118 ha. Das geänderte Zusammenlegungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von rd. 680 ha.

Die genaue Abgrenzung ist aus der Gebietskarte in der Fassung vom 10. Dezember 2024 ersichtlich. Die Gebietskarte ist Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Dieser Beschluss mit Begründung und Gebietskarte liegt 1 Monat lang - vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet - im Rathaus in Weisenbach zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tage nach der Bekanntgabe sämtlicher Unterlagen in der betreffenden Gemeinde ein. Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Gebietskarte auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/2827) eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Änderungsbeschluss kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Rastatt, Sitz: Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt (oder jede andere Stelle des Landratsamts Rastatt) eingelegt werden.

Begründung

Die Ausschließung der Grundstücke ist zweckmäßig, da die Ziele der Zusammenlegung auch ohne diese Grundstücke erreicht werden können. Des Weiteren wird dadurch der Bearbeitungs- und Verwaltungsaufwand verringert und somit eine Verfahrensbeschleunigung erreicht. In den ausgeschlossenen Bereichen wurden und werden keine Baumaßnahmen des Zusammenlegungsverfahrens umgesetzt. Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft hat der Änderung des Zusammenlegungsgebiets zugestimmt.

Gez. Mario Würtz
(Leitender Fachbeamter)

Fortsetzung von Seite 2

Sonntag, 22. Dezember

Eberstein-Apotheke, Rathausplatz 7,
Haueneberstein, Telefon 07221 63735

Dienstag, 24. Dezember

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpp-Straße 12,
Gernsbach, Telefon 07224 3806

Mittwoch, 25. Dezember

Central-Apotheke, Hauptstraße 28,
Gaggenau, Telefon 07225 96560

Donnerstag, 26. Dezember

Bernhardus Apotheke, Rheinstraße 9,
Baden-Baden (Weststadt), Telefon 07221 62446

Samstag, 28. Dezember

Stadt-Apotheke, Luisenstraße 2,
Kuppenheim, Telefon 07222 41519

Sonntag, 29. Dezember

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2,
Weisenbach, Telefon 07224 991780

Dienstag, 31. Dezember

Dr. Rösslers Hof-Apotheke, Sophienstraße 7,
Baden-Baden (Innenstadt), Telefon 07221 30350

Mittwoch, 1. Januar

Bäder-Apotheke, Gernsbacher Str. 34,
Baden-Baden, Telefon 07221 24056

Samstag, 4. Januar

Apotheke St. Laurentius, Murgtalstraße 85,
Bad Rotenfels, Telefon 07225 1302

Sonntag, 5. Januar

neue Apotheke Rheinau, Rheinauer Ring 160 / 3,
Rastatt, Telefon 07222 29676

Montag, 6. Januar

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87,
Gaggenau, Telefon 07225 96670

Alle Angaben ohne Gewähr!



Deine Region auf
NUSSBAUM.de

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach

Druck und Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Daniel Retsch,
Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Amtliche Nachrichten**Nachruf**

Die Gemeinde Weisenbach trauert um

Hermann Großmann

der am 8. Dezember 2024 im Alter von 87 Jahren verstarb.

Der Verstorbene war vom 1. September 1978 bis 31. Dezember 1997 bis zu seinem Renteneintritt als Hausmeister der Johann-Belzer-Schule sowie in weiteren kommunalen Einrichtungen tätig.

Mit Hermann Großmann verliert die Gemeinde Weisenbach einen allseits geschätzten und engagierten Mitarbeiter, der sich immer mit großer Tatkraft für die kommunalen Einrichtungen, vor allem für die Johann-Belzer Grund- und Hauptschule eingesetzt hat. Sein Wirken wird unvergessen bleiben.

Seine Arbeit hat er mit Pflichtbewusstsein, Tatkräftigkeit und Zuverlässigkeit erfüllt. Dies hat ihm Anerkennung und Wertschätzung erbracht.

Den Angehörigen des Verstorbenen sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus. Die Gemeinde Weisenbach, die Gemeindeverwaltung und die Bürgerinnen und Bürger danken ihm für seine Verdienste und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die Gemeinde Weisenbach:

Daniel Retsch
Bürgermeister

Aktuelles aus dem Gemeinderat....

Nachfolgend geben wir Ihnen die Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2024 bekannt:

(Die jeweiligen Sachverhalte aus den Beratungsunterlagen können Sie auf der Homepage der Gemeinde Weisenbach unter www.weisenbach.de abrufen).

3. Gemeindeinfrastrukturmaßnahme**Sanierung der Gaisbachbrücke****– Vorstellung der Entwurfsplanung****– Beantragung der wasserrechtlichen Genehmigung Beratungsunterlage Nr. 63/2024****Beschluss**

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Weisenbach nimmt die vorgestellte Entwurfsplanung zur Sanierung der Gaisbachbrücke zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird einstimmig beauftragt einen Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung sowie entsprechende Förderanträge zu stellen.
3. Die benötigten Haushaltsmittel zur Sanierung der Gaisbachbrücke werden im Haushaltsplan 2025 sowie in der Finanzplanung bereitgestellt.

4. Ortsrecht der Gemeinde Weisenbach

- Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung)
Beratungsunterlage Nr. 64/2024

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Neukalkulation der Verwaltungsgebühren (Anlage 1, 2 und 3) sowie der Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung) gemäß Anlage 5 einstimmig zu. Die Satzung tritt am 1. Januar 2025 in Kraft. Die Gemeindeverwaltung wird mit der weiteren Umsetzung einstimmig beauftragt.

5. Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen Beratungsunterlage Nr. 65/2024

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, folgende Geldspende anzunehmen:

- Spende in Höhe von 100 Euro von Frau Edeltraud Kapplusch am 19. November 2024 zugunsten der Seniorenfeier Weisenbach.

Der Gemeinderat beschließt außerdem, folgende Sachspenden anzunehmen:

1. Der Kinder-Roller im Wert von ca. 129 Euro von Frau Martina Wollinger, 76599 Weisenbach wird angenommen.
2. Verschiedene gebrauchte Bücher und Spiele im Wert von ca. 15 Euro von Frau Kordula Seifried-Neu, 76599 Weisenbach werden angenommen.
3. 8 Schleichtiere im Wert von 30 Euro, 3 Kamishibai (Bilder für Erzähltheater für die Krippe) im Wert von 45 Euro und 3 Kamishibai (für den Ü3 Bereich) im Wert von 55 Euro von Frau Iris Lux, 76599 Weisenbach werden angenommen.
4. Passepartout-Karten im Wert von ca. 5 Euro von Frau Heidi Wittemann, 76599 Weisenbach werden angenommen.

Gez. Daniel Retsch, Bürgermeister

Rathaus Weisenbach zwischen den Jahren geschlossen

Das Rathaus Weisenbach ist von Montag, 23.12.2024 bis Mittwoch, 01. Januar 2025, geschlossen.

In dringenden Notfällen ist das Rathaus am Montag, 23.12.2024 und am Freitag, 27.12.2024, sowie Montag, 30.12.2024, zu den üblichen Öffnungszeiten unter der Rufnummer 07224 918311 zu erreichen.

Ab Donnerstag, 02. Januar 2025, ist das Rathaus wieder zu den regulären Zeiten geöffnet.

Das Bauamt ist am 2. und 3. Januar 2025 nicht besetzt. Wir bitten um Verständnis und Beachtung!
Ihre Gemeindeverwaltung

Wichtige Mitteilung der Gemeindekasse

Zahlungserinnerung an die 4. Wasser- und Abwasser-Vorauszahlung

Die Gemeindekasse Weisenbach möchte hiermit alle Zahlungspflichtigen darauf aufmerksam machen, dass am **31.12.2024** die 4. Wasser- und Abwasser-Vorauszahlung für das laufende Jahr 2024 fällig ist.

Zahlungspflichtige, die der Gemeinde Weisenbach ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird die 4. Vorauszahlung automatisch zum Fälligkeitstermin abgebucht. Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende / Feiertag verschiebt sich der Fälligkeitstag auf den ersten folgenden Werktag. Wir bitten Sie, für Kontodeckung zu sorgen.

Alle anderen werden darauf hingewiesen, dass **keine separaten Gebührenbescheide verschickt werden**. Die Höhe der festgesetzten Vorauszahlungen entnehmen Sie bitte dem Gebührenbescheid 2024.

Ebenfalls möchten wir Sie nochmals darum bitten, Ihre Zahlungen rechtzeitig vorzunehmen und bei der Überweisung Ihre **Buchungszeichen 5.8888.xxxxxx.x mitanzugeben**, damit eine reibungslose Zuordnung der eingegangenen Zahlungen stattfinden kann.

Die Gemeindekasse weist vorsorglich darauf hin, dass sie bei Zahlungsverzug gesetzlich dazu verpflichtet ist, für jeden angefangenen Monat der Säumnis, einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben.

Für Ihre Bemühungen danken wir Ihnen recht herzlich.

Gemeindekasse Weisenbach

Lebendiger Adventskalender in Weisenbach und Au



Foto: Gemeinde Weisenbach

Am Sonntag, 1. Dezember 2024, startete in Weisenbach erfolgreich und gut besucht der „lebendige Adventskalender“. Wir freuen uns sehr, dass sich einige Interessenten gemeldet haben. So können wir Ihnen folgende weitere Termine mitteilen:

- 19.12. Timo Krämer, Am Rain 4
- 20.12. Elke Schmitt und Manuela Merkel, Ahornweg 4
- 21.12. Heidi Wittemann, Schützenstraße 11

Die Idee ist, nachdem um 18.00 Uhr das geschmückte Fenster geöffnet wurde, vorweihnachtliche Geschichten vorzulesen, Weihnachtslieder zu singen und das gemeinschaftliche Miteinander in der Adventszeit zu genießen. Im Freien wird ein kleiner Umtrunk mit Kinderpunsch und Glühwein angeboten. Daher werden die Besucherinnen und Besucher gebeten, eine Tasse und auch eine Taschenlampe mitzubringen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und eine gemeinsame, besinnliche Adventszeit.

Ihre Gemeindeverwaltung



Im Belzerhaus Weisenbach, Tel. 9947720

Öffnungszeiten:

Sonntag: von 11.15 bis 12.15 Uhr

Mittwoch: von 16 bis 19 Uhr

Ausleihe kostenlos!

Grünschnittsammelplatz

Die Öffnungszeiten am **Donnerstag, Freitag und Samstag** sind von **10.00 - 16.00 Uhr**. Wir bitten um Beachtung der vor Ort ausgehängten Hinweise.

Fundbüro

Im Fundbüro wurde ein **Schlüsselbund** mit einem Herzanhänger abgegeben. Der Gegenstand kann nach vorheriger Terminvereinbarung (07224 9183-15) abgeholt werden.

Bevölkerungsfortschreibung

Gemeinde Weisenbach Monat November 2024

	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 31.10.24	1.766	595	134	2.495
Zugang				
Zuzüge	2	4	0	6
Geburten	0	0	0	0
Weggang				
Wegzüge	17	3	0	20
Sterbefälle	1	2	0	3
Stand der Bevölkerung 30.11.24	1.750	594	134	2.478

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. „Anzeigenwünsche“ können schriftlich oder telefonisch unter 9183-10 beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Volkshochschule

Bald nach den Feiertagen beginnen die folgenden Kurse:

Englisch – Vorbereitung auf die Mittlere Reife



Volkshochschule
Landkreis Rastatt

Foto: Landkreis Rastatt

Grammatik, Wortschatzübungen etc.

AX46596JWE / Weisenbach

Andreas Dommies

5 x dienstags, ab 14.01.25, 18:00 - 19:30 Uhr, Johann-Belzer-Schule, 68,- € bei 11 - 20 TN / 95,- € bei 8 - 10 TN / 130,- € bei 6 - 7 TN (zzgl. 5,- € für Kursunterlagen; bitte in bar an den Kursleiter; Kursentgelt bereits ermäßigt)

Line Dance - Schnupperkurs

Line Dance hat sich in der Zwischenzeit zu einer eigenen Tanzart entwickelt. In dieser Tanzform stehen die Tänzerinnen und Tänzer in Reihen und Linien vor- und nebeneinander. Die Tänze sind passend zur Musik choreografiert. Es wird auf Country- und Westernmusik, aber auch zu Rumba, Cha-Cha, Langsamer Walzer und Pop getanzt. Das gemeinsame Tanzen einer erlernten Dance-Choreographie macht sehr viel Spaß. Die einzelnen Schritte werden anschaulich gezeigt, mehrfach wiederholt und sind leicht zu erlernen, sodass sich schnell Erfolgserlebnisse einstellen. Line Dance ist ein optimales Herz-Kreislauf- und Gelenktraining und für jedes Alter geeignet.

AY25154WE / Weisenbach

Martina Wunsch

1 x montags, ab 03.02.25, 19:00 - 20:30 Uhr, Johann-Belzer-Schule,

12,- € bei 11 - 18 TN / 17,- € bei 8 - 10 TN / 22,- € bei 5 - 7 TN
Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9; Tel. 07224/7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Senioren-gemeinschaft/Seniorenrat

Informieren – Beraten – Helfen

Ein Jahr neigt sich zu Ende, in dem die Mitglieder des Seniorenrats und die Helferinnen und Helfer des Bürgernetzwerkes „**Helfende Hände**“ wieder vielfältige Hilfen und Unterstützungsleistungen erbracht haben. Es waren dies **Beratungen**, bei der Beantragung eines Pflegegrades, von Alltagshilfen, wie Hausnotruf und Essen auf Rädern. Weiter bei Wohnberatungen (z. B. ebenerdiger Dusche oder einem Treppenlift) mit Beantragung eines Zuschusses bei der Pflegekasse oder der Erstellung einer Patientenverfügung. Zunehmend Hilfen bei **handwerklichen Kleinleistungen** im Haus sowie bei Fragen und kleinen Problemen bei der Nutzung des Fernsehers, dem Smartphone oder PC. Es erfolgten **Fahrdienste** und Begleitungen zum Einkaufen, zu Arztbesuchen und auch den vierzehntägigen Mittagstischen.

Über die umfangreichen Leistungen der Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach berichtete bei der letzten **Info-Veranstaltung** die Geschäftsführerin Frau Sabine Reichl.

Alle Fragen der häuslichen Versorgung von pflegebedürftigen Personen wurden angesprochen, aber auch das Entlassungsangebot für pflegende Angehörige, die Tagepflege in den Räumen des ehemaligen Krankenhauses in Forbach. Die professionellen Leistungen der vielfältigen Grund- und Behandlungspflege durch das Personal der Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach und die niederschweligen ehrenamtlichen Hilfen durch die Helferinnen und Helfer des Bürgernetzwerkes „Helfende Hände“ ermöglichen den Mitbürgerinnen und Mitbürger im Alter und bei Pflegebedarf länger in der vertrauten Wohnung und dem Umfeld leben zu können.

Bei Fragen und Hilfen im Alter können Sie sich gerne im Rathaus bei Frau Nicole Klumpp, Sozialamt, Tel. 07224 9183-15, melden. Die Helferinnen und Helfer unterstützen Sie sehr gerne. Sie leisten schon mehrere Jahre sehr engagiert die Beratungs- und Hilfeleistungen. Wir bedanken uns hierfür ganz herzlich bei Ihnen.

Gemeinsamer ökumenischer Mittagstisch

In dieser Woche fand der letzte Mittagstisch in diesem Jahr statt. An 20 Dienstagen waren Seniorinnen und Senioren zu einem gemeinsamen Essen und Begegnungen in das Kath. Gemeindehaus eingeladen. Das Küchenteam freut sich, Sie auch im neuen Jahr begrüßen und bewirten zu können. Anmelden können Sie sich bei Marlis Fritz, Tel. 07224 1434. Zum ersten Mittagstisch im neuen Jahr sind Sie am Dienstag, den 14. Januar 2025, herzlich eingeladen. Allen Seniorinnen und Senioren und der gesamten Einwohnerschaft wünschen wir frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes, friedliches neues Jahr.

Vereinsnachrichten

Freizeitclub Weisenbach

Brezelwürfeln an Silvester fällt dieses Jahr leider aus

Nach dem erfolgreichen Würfeln vergangenes Jahr müssen wir leider mitteilen, dass das Brezelwürfeln dieses Jahr leider nicht stattfinden wird. Grund für die Absage sind Sanierungsarbeiten im Häusl am Sennel.

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr, Ihre Fußballabteilung.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Männerwanderung

Die traditionelle Männerwanderung findet am Samstag, 28. Dezember, statt. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Spritzenhaus in Weisenbach.

Frühschoppen und Freitagstreff

Am 22. und 29. Dezember finden die letzten beiden Frühschoppen in diesem Jahr statt. Der erste Frühschoppen im neuen Jahr findet am 5. Januar statt. An Drei König bleibt das Kolpinghaus geschlossen.

Der nächste Freitagstreff findet am 3. Januar ab 19.00 Uhr statt.

Freiwillige Feuerwehr Weisenbach

Weihnachtsbaum Sammelaktion



Feuerwehr Weisenbach

JUGENDFEUERWEHR

Weihnachtsbaum Sammelaktion

der Jugendfeuerwehr Weisenbach

Wir sammeln und entsorgen Ihre abgeschmückten Weihnachtsbäume.

Samstag, 11. Januar 2024

von 8 bis 12 Uhr

Abholung nach Voranmeldung unter folgender Telefonnummer: 015142187436

Über eine kleine Spende würde sich die Jugendfeuerwehr freuen.

Foto: Julian Krieg

Musikverein Weisenbach

Einspielen der Weihnacht bei der Wendelinus-Kapelle

Der Musikverein lädt alle Kinder und Eltern sowie Bürgerinnen und Bürger am Montag, 23. Dezember, recht herzlich dazu ein, sich musikalisch auf die Weihnachtsfeiertage einstimmen zu lassen. Das traditionelle Einspielen der Weihnacht mit bekannten Weihnachtsliedern und besinnlichen Worten beginnt um 18:30 Uhr vor dem schönen stimmungsvollen Ambiente der Wendelinus-Kapelle. Wir würden uns über zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer freuen. Das Einspielen der Weihnacht findet bei jedem Wetter statt. Für den Musikverein Weisenbach galt es, im Jahr 2024 auf die bewegte Vereinsgeschichte zurückzublicken, das 100-jährige Bestehen zu würdigen und gebührend zu feiern. Sowohl beim zweitägigen Fest im Pfarrgarten im Juli als auch beim Jubiläumskonzert im November war die Besucherresonanz jeweils überwältigend. Die Veranstaltungen fanden jeweils bei bester Stimmung statt. Wir möchten uns deshalb bei allen Besucherinnen und Besuchern, Mitgliedern, Ehrenmitgliedern und Diensthabenden sowie beim Blasmusikverband Mittelbaden, der Gemeindeverwaltung, der katholischen Pfarrgemeinde, den örtlichen Vereinen sowie allen Sponsoren recht herzlich für die tolle und großzügige Unterstützung bedanken. Stellvertretend für alle Sponsoren sei an dieser Stelle die Werbeagentur Finkbeiner aus Forbach für die Gestaltung und Umsetzung

des gesamten Jubiläumslayouts genannt. Ausklingen wird das Jubiläumsjahr nun mit dem traditionellen Einspielen der Weihnacht bei der Wendelinus-Kapelle am 23. Dezember. Der Musikverein wünscht der gesamten Bevölkerung eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten, gesunden Start in das neue Jahr 2025!

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

Vorankündigung Kartenvorverkauf Prunksitzungen 2025 / Einladung Ordenskommers / Rückblick Nikolaus

Vorankündigung Kartenvorverkauf

Ab **Samstag, 11.01.2025** beginnt **um 09:00 Uhr** der Kartenvorverkauf für die Fasnachtssitzungen der KG Hohle Eiche. Die Karten für die 1. Sitzung am 15.02.2025 können bei Sandra Rothenberger unter 0176/47731165 bestellt werden. Die Karten für die 2. Sitzung am 22.02.2025 können bei Isabelle Herrmann unter 0172/7241236 bestellt werden. Bitte habt Verständnis dafür, dass das Kartentelefon erst ab 09:00 Uhr besetzt sein wird.

Die Bestellungen werden **ausschließlich über die genannten Handynummern** entgegengenommen. Bitte beachtet, dass Reservierungen über andere Medien (E-Mail, WhatsApp, Facebook oder Ähnliches) leider nicht berücksichtigt werden können. Der Preis für eine Sitzungskarte beträgt 12 €.

Die Karten für die Nachmittagssitzung am 09.02.2025 gibt es wie immer direkt an der Tageskasse.

Wir freuen uns über Euren Besuch bei unseren Sitzungen und verbleiben bis dahin mit einem dreifach kräftigen Hie Eicho!

Einladung traditioneller Ordenskommers am 01.02.2025

Am Samstag, 01.02.2025 findet unser traditioneller Ordenskommers in der Festhalle in Weisenbach statt. Beginn der Veranstaltung ist um 18.30 Uhr mit einem gemütlichen Sektempfang. Anmeldungen hierzu nimmt Anja Uibel unter 07224 1276 entgegen. Wir freuen uns auf eine tolle Veranstaltung mit Euch!

Rückblick Nikolaus

Auch in diesem Jahr hatte der Nikolaus für alle kleinen Tänzerinnen im Verein ein Nikolausgeschenk in seinem Sack und kam sogar persönlich bei ihnen in der Probe vorbei.



Nikolaus

Foto: KG Hohle Eiche

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Spende aus Erlös vom Kuchenverkauf im Rahmen des Weihnachtsmarktes

Beim Kuchenverkauf im Rahmen des Weihnachtsmarktes am 8. Dezember gemeinsam mit dem Kirchenchor Weisenbach kamen 897,24 Euro zusammen. Unseren Anteil haben wir auf 500 Euro aufgerundet und an das kfd-Netz „Frauen in Not“ gespendet. Dieses Projekt unterstützt Frauen, die durch Krankheit, Arbeitslosigkeit oder eine angespannte Familiensituation in schwierige finanzielle Situationen geraten sind. Wir bedanken uns bei allen Kuchenspendern und Besuchern, die diese Spende möglich gemacht haben.

Kirchenbauverein St. Wendelin Weisenbach

Marc Marshall - Das Weihnachtskonzert

22.12.2024 – Weisenbach - St. Wendelin – 18.00 Uhr - Einlass 17.00 Uhr

Kartenvorverkauf bis Samstag bei den Vorverkaufsstellen

Abendkasse am Sonntag ab 16.00 Uhr geöffnet

Die Abendkasse befindet sich im Gemeindehaus

Marc Marshall nach dem Konzert im Gemeindehaus

Im Anschluss an das Konzert lädt der Kirchenbauverein ins Gemeindehaus ein. In geselliger Runde können die Besucher, bei einem Gläschen Sekt, sich über das Konzert unterhalten. Wir freuen uns, dass Marc Marshall nach dem Konzert ebenfalls im Gemeindehaus sein wird. Hier besteht die Möglichkeit sich mit dem sympathischen Künstler zu unterhalten und seine Tonträger zu erwerben. Sicher wird er auch bereit sein, diese persönlich zu signieren.

Naturfreunde Weisenbach

Öffnungszeiten des Naturfreundehauses vom 11.01.25 bis 23.03.2025

11.01.25, Samstag, geöffnet zum Stammtisch & Winterkegeln

12.01.25, Sonntag, geschlossen

17.01.25, Freitag, Spieleabend ab 18:00 Uhr

18.01.25, Samstag, geöffnet zum Stammtisch

19.01.25, Sonntag, geöffnet zu Kaffee & Kuchen

25.01.25, Samstag, geöffnet zum Stammtisch

26.01.25, Sonntag, geschlossen

01.02.25, Samstag, geschlossen, private Feier

02.02.25, Sonntag, geschlossen

08.02.25, Samstag, geöffnet zum Stammtisch, ab 18:30

Uhr Generalversammlung des NFV 09.02.25, Sonntag,

geöffnet zu Kaffee & Kuchen

15.02.25, Samstag, geöffnet zum Stammtisch

16.02.25, Sonntag, geschlossen

21.02.25, Samstag, Spieleabend ab 18:00 Uhr 22.02.25,

Samstag, geöffnet zum Stammtisch 23.02.25, Sonntag,

geschlossen Bundestagswahlen

01.03.25, Fastnachtssamstag geschlossen

02.03.25, Fastnachtssonntag geschlossen

08.03.25, Samstag, geöffnet zum Stammtisch

09.03.25, Sonntag, geöffnet zu Kaffee & Kuchen

15.03.25, Samstag, geöffnet zum Stammtisch 16.03.25,

Sonntag, geschlossen

22.03.25, Samstag, geöffnet zum Stammtisch

23.03.25, Sonntag, geöffnet zu Kaffee & Kuchen

**Änderungen entnehmen Sie bitte dem
Gemeindeanzeiger oder unter
www.naturfreunde-weisenbach.de**

Turnverein Au

Generalversammlung

Am Sonntag, **12. Januar 2025**, findet um **17.00 Uhr im Gasthaus Krone** unsere diesjährige Generalversammlung statt.

Tagesordnungspunkte sind folgende:

1. Begrüßung, Totenehrung, kurzer Jahresrückblick
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Berichte der Fachwarte
6. Entlastung der Gesamtverwaltung
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Dankesworte
10. Verschiedenes, Wünsche, Anträge, allgemeine Aussprache

Wir laden alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und Freunde des Turnvereins recht herzlich ein.

Turnverein Weisenbach

Gründungstreffen

Wir wollen nochmals an unser Treffen zum Gründungstag, am 26.12.2024, ab 10.30 Uhr im Ristorante Melissone erinnern. Hierzu laden wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und Freunde recht herzlich ein. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Winterwanderung 2024

Wir wollen nochmals an unsere Wanderung „Zwischen den Jahren“ erinnern.

Alle Wanderfreunde und Gäste sind recht herzlich eingeladen.

Wir treffen uns am **Freitag, 27.12.2024, um 9.30 Uhr am Zimmerplatz.**

Tagesziel und Einkehr zum Mittagstisch ist das Gasthaus Jockers in Gernsbach.

Herrliches Winterwetter haben wir bestellt und gute Laune ist mitzubringen.

Bis dahin mit sportlichem Gruß

Euer Wanderwart Uli Merkel

Vorankündigung! Wintergrillen in der vereinseigenen Turnhalle

Wie jedes Jahr wollen wir uns zu einer gemütlichen Runde in winterlicher Stimmung am Samstag, dem 11. Januar 2025, Beginn ist ab 17.00 Uhr, in der vereinseigenen Turnhalle zu einem gemütlichen Hock treffen. Mit Glühwein, Steak und Bratwurst vom Grill ist für euer leibliches Wohl bestens gesorgt. Zu dieser gemütlichen Runde ist jeder recht herzlich eingeladen.

Wendelins Eventschmiede

Wendelins Eventschmiede lädt zum traditionellen Weihnachtsmarkt ein

Auch in diesem Jahr wird es am Montag, den 23.12.2024 den traditionellen Weihnachtsmarkt auf dem Festplatz Weisenbach geben.

Hierzu lädt Wendelins Eventschmiede alle Bürgerinnen & Bürger recht herzlich ein.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt:

Es gibt Glühwein, Feuerzangenbowle, frische Waffeln und Crêpes, dazu herzhaftes Linsendal und leckeres vom Grill. Natürlich darf auch der ein oder andere selbstgemachte Likör nicht fehlen.

Für die Jüngsten wird es auch in diesem Jahr eine Lebkuchenkrippe geben.

Beginn ist um 19:00 Uhr, bitte eine Tasse mitbringen.

Lasst uns gemeinsam die Weihnachtsfeiertage einläuten, wir freuen uns!



Foto: Wendelins Eventschmiede

Sonstiges

Orientierungshilfe für Betroffene und Angehörige

Kreissenorenrat Rastatt und Landkreis Rastatt geben gemeinsam eine Vorsorgemappe heraus

Der Kreissenorenrat Rastatt hat für die zweite Auflage der Vorsorgemappe zum Thema „Patienten- und Betreuungsverfügung sowie Vorsorgevollmacht“ mit dem Landkreis Rastatt zusammengearbeitet und die Mappe erstmals gemeinsam herausgegeben. Das Serviceangebot umfasst wichtige Infor-

mationen, Vordrucke und Kontaktadressen, gibt Anregungen und Hinweise bei allen Fragen rund um die Vorsorge und richtet sich an alle, die sich frühzeitig mit dem Thema auseinandersetzen möchten – unabhängig vom Alter.

„Grundsätzlich sollte sich jeder Erwachsene für Notfälle mit Vorsorgemaßnahmen befassen, denn selbst junge, gesunde, aktive Menschen können unvorhergesehen in eine hilflose Lage geraten“, so Landrat Prof. Dr. Christian Dusch. „Darum ist es mir, dem Kreissenorenrat Rastatt sowie der Betreuungsbehörde des Landkreises Rastatt ein großes Anliegen, Unterstützung und Motivation bei der rechtzeitigen Vorsorge zu leisten.“ Die erstmals gemeinsam herausgegebene Vorsorgemappe stelle dafür eine wichtige Handreichung dar. Doris Schmith-Velten, Vorsitzende des Kreissenorenrats Rastatt, weist darauf hin, dass Familienmitglieder nicht automatisch berechtigt sind, ihre Angehörigen im Ernstfall zu vertreten. „Sie sollten deshalb rechtzeitig regeln, wie in jeder Lebenslage in Ihrem Sinne gehandelt werden soll. Unsere Vorsorgemappe hilft Ihnen dabei, klare Handlungsanweisungen und alle wichtigen Informationen für Ihre Angehörigen zusammenzustellen.“

Die Vorsorgemappe enthält Formulare und Orientierungshilfen rund um Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung, Bestattungsverfügung, Testament, Notfall- und Organspendeausweis sowie Gesundheitsdaten und Ärztekontakte. Darüber hinaus bietet die Mappe praktische Tipps und Checklisten, die bei der persönlichen Vorsorgeplanung helfen.

Rechtliche Beratung zur Vorsorgevollmacht geben Anwälte und Notare, Unterstützung gibt es außerdem bei der Betreuungsbehörde des Landkreises sowie bei den Betreuungsvereinen.



Foto: Landkreis Rastatt

Service

Die Vorsorgemappe ist kostenlos erhältlich beim Landratsamt Rastatt, beim Kreissenorenrat sowie bei Städten und Gemeinden und unter www.landkreis-rastatt.de/site/kreis-rastatt-2021/node/4328413. Dort finden sich auch digital ausfüllbare Formulare.

Entsorgung von unbelastetem Bodenaushub der Deponieklasse 0 im Landkreis Rastatt ab dem 1. Januar 2025

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt (AWB) hat bereits darüber informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 der ihm angelieferte unbelastete Bodenaushub der Deponieklasse 0 (DK 0) vollständig extern abgesteuert wird.

Der AWB betreibt zur Beseitigung von unbelastetem Bodenaushub DK 0 auf den Gemarkungen Bühl-Balzhofen, Durmersheim und Gernsbach jeweils eine Bodenaushubdeponie. Das Restvolumen ist in naher Zukunft erschöpft, sodass andere Möglichkeiten zur Entsorgung gefunden werden mussten. Von Zwischenlagern aus wird das Material abgefahren und außerhalb des Landkreises Rastatt beseitigt oder verwertet.

Durch die Absteuerung dieses Erdaushubs aus Zwischenlagern stellt der AWB sicher, dass auch in Zukunft eine ortsnahe Entsorgungsmöglichkeit für die Bürgerinnen und Bürger innerhalb des Landkreises zur Verfügung steht. So bleibt die Entsorgungssicherheit gewährleistet.

Während der Absteuerung erfolgt keine Verfüllung auf den oben genannten Bodenaushubdeponien.

Der Ablagerungsbetrieb auf den Deponien ruht in diesem Zeitraum. Hierdurch wird auch dem in der Deponieverordnung seit dem 1. Januar 2024 festgesetzten Deponierungsverbot für unbelastetes Bodenaushubmaterial Rechnung getragen.

Ab dem 1. Januar 2025 können die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises ihren Bodenaushub der Deponieklasse 0 auf den folgenden beiden Standorten anliefern: Firma Hurrle Spezial-Transporte in Gaggenau-Ottenau und Firma Hofmann in Rastatt. Beträgt die Anliefermenge mehr als 2,5 Tonnen, so ist eine vorherige Anmeldung beim AWB unter bodenaushub@landkreis-rastatt.de oder unter 07222/381-5551 erforderlich. Liegt die Anliefermenge unter 2,5 Tonnen (Kleinmenge), ist keine vorherige Anmeldung nötig und die Bürgerinnen und Bürger können direkt an einem der beiden Standorte anliefern. Öffnungszeiten und Kontaktdaten dieser Standorte finden sich auf der jeweiligen Homepage der Firma sowie unter <https://www.awb-landkreis-rastatt.de/de/Was-wohin/Bodenaushub>.

Für Kleinanlieferungen bis maximal 2,5 Tonnen steht zudem als weiterer Standort das Zwischenlager in Rastatt am Recyclingplatz der BWG Baustoff-Wiederaufbereitungs GmbH & Co. KG zur Verfügung. Für dortige Anlieferungen ist ebenfalls keine vorherige Anmeldung beim AWB notwendig.

Unter anderem durch die mit der Absteuerung entstehenden zusätzlichen Kosten kann die Gebühr für Bodenaushub DK 0 neben weiteren deutlich angestiegenen Gebührenbestandteilen in diesem Bereich zum 1. Januar 2025 nicht gehalten werden. Die Gebühr wird sich zum 1. Januar 2025 auf 166,50 Euro/Tonne belaufen. Die Mitarbeitenden des AWB beraten gerne über alternative Entsorgungsmöglichkeiten für Erdaushub im Landkreis Rastatt.

Mit der zweijährigen Grundlaufzeit des Vertrages sowie der beiden Verlängerungsoptionen wird eine Übergangslösung geschaffen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb will diesen Zeitraum dafür nutzen, um Möglichkeiten eines Umschlags des Bodenaushubmaterials im Bereich der Flächen der Bodenaushubdeponien Bühl-Balzhofen, Durmersheim und Gernsbach und eine damit einhergehende Kostensenkung für die Absteuerung zu prüfen.

Service

Weitere Auskünfte beim AWB unter 07222 381-5551, per E-Mail an awb@landkreis-rastatt.de oder unter <https://www.awb-landkreis-rastatt.de/de/Was-wohin/Bodenaushub>.

Zusätzlich werden ab sofort sowohl auf den Anlagen des Abfallwirtschaftsbetriebes als auch bei den Firmen Hurrle Spezial-Transporte und Hofmann Flyer mit weiteren Informationen zur Absteuerung und Gebührenerhöhung ausliegen.

Bodenaushubdeponien über den Jahreswechsel geschlossen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) des Landkreises Rastatt weist darauf hin, dass die Bodenaushubdeponien in Bühl-Balzhofen, Durmersheim und Gernsbach sowie die Annahmestelle auf der ehemaligen Deponie in Rastatt vom 21. Dezember 2024 bis zum 6. Januar 2025 durchgehend geschlossen sind.

Die Bodenaushubdeponie in Bühl-Balzhofen bleibt darüber hinaus im neuen Jahr bis auf Weiteres geschlossen, da keine Deponierung von Bodenaushub, keine Bauschuttauferbereitung oder Annahme von Bauschutt mehr erfolgt. Der Wertstoffhof Bühl-Vimbuch und die Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweier bleiben am 23., 24. sowie am 31. Dezember ebenfalls geschlossen.

Die Öffnungszeiten sind über die Abfall-App des AWB sowie unter www.awb-landkreis-rastatt.de abrufbar.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach und Seelsorgeeinheit Gernsbach

Gottesdienste vom 21.12.2024-12.01.2025

Samstag, 21. Dez.

18.00 WB **Sonntagvorabendmesse**

18.00 GB **Sonntagvorabendmesse**, für Edwin Mungenast und verstorbene Angehörige * für verstorbene Eltern Feser und Fritz, lebende und verstorbene Angehörige * für Sigmund Roth

Sonntag, 22. Dez. 4. Adventssonntag

Mi 5,1-4a, Hebr 10,5-10, Ev: Lk 1,39-45

9.00 LB **Hl. Messe**, für Willi und Bruno Gerstner und Angehörige * für Edwin Roflik, lebende und verstorbene Angehörige * für Karen Gerstner, Stefan und Helene Merkel * für Anneliese und Franz Künstel und Angehörige

9.00 Laut. **Hl. Messe**

10.30 FB **Hl. Messe**

10.30 Gernsb. **Hl. Messe**

13.30 FB **Rosenkranzgebet**

18.00 WB **Konzert Marc Marschall**, Einlass 17:00 Uhr, Konzertbeginn 18:00 Uhr (Kirchenbauverein)

Montag, 23. Dez. Hl. Johannes von Krakau, Priester

9.00 FB **Eucharistische Anbetung**

18.00 FB **Rosenkranzgebet**

18.00 BB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Dienstag,

24. Dez. Heiligabend

Jes 62,1-5, Apg 13,16-17.22-25, Ev: Mt 1,1-25

ADVENIAT-Kollekte

15.00 FB **Kinderkrippenfeier**

15.00 WB **Kinderkrippenfeier**

15.00 Gernsb. **Kinderkrippenfeier**

16.30 BB **Christmette**

17.00 Gernsb. **Christmette**

17.00 Reich **Christmette**

18.00 WB **Christmette mitgestaltet vom Kirchenchor**

21.30 FB **Christmette** anschl. Glühweinverkauf zu Gunsten Prof. Kiggundu

22.00 Laut. **Christmette**

Mittwoch, 25. Dez. Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn

Jes 9,1-6, Tit 2,11-14, Ev: Lk 2,1-14

9.00 LB **Feierliches Hochamt**

10.30 WB **Feierliches Hochamt mitgestaltet vom Kirchenchor**

10.30 Gernsb. **Feierliches Hochamt**

Donnerstag, 26. Dez. Zweiter Weihnachtstag

Apg 6,8-10; 7,54-60, Ev: Mt 10,17-22

9.00 BB **Hl. Messe, mit Kindersegnung**, die Kinder dürfen ihre Opferkässchen mitbringen.

9.00 AU **Hl. Messe, mit Kindersegnung, mitgestaltet vom Familienchor**. Die Kinder dürfen ihre Opferkässchen mitbringen.

9.30 Marie **Hl. Messe**

10.30 GB **Hl. Messe, mit Kindersegnung**, die Kinder dürfen ihre Opferkässchen mitbringen.

10.30 Ober. **Hl. Messe**

Freitag, 27. Dez. Fest des Apostels u. Evangelisten Johannes

8.00 AU **Rosenkranzgebet**

8.30 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

18.00 LB **Rosenkranzgebet**

18.00 BB **Heilig-Geist-Rosenkranz**

Samstag, 28. Dez. Fest der unschuldigen Kinder

18.00 AU **Sonntagvorabendmesse**

18.00 Reich **Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 29. Dez. Fest der Heiligen Familie

Sir 3,2-6.12-14, Kol 3,12-21, Ev: Lk 2,41-52

9.00 BB **Hl. Messe**

9.00 Ober. **Hl. Messe**

10.30 FB **Hl. Messe**

10.30 Gernsb. **Hl. Messe**

13.30 FB **Rosenkranzgebet**

14.00 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

18.00 Laut. **Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung** (C. Mnich)

Montag, 30. Dez.

9.00 FB **Eucharistische Anbetung**

18.00 FB **Rosenkranzgebet**

18.00 BB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Dienstag,

31. Dez. Hl. Silvester

17.00 Reich **Hl. Messe zum Jahresabschluss**

17.00 Ober. **Hl. Messe zum Jahresabschluss**

18.00 FB **Hl. Messe zum Jahresabschluss**

Mittwoch,

1. Jan. Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

Num 6,22-27, Gal 4,4-7, Ev: Lk 2,16-21

10.30 WB **Hl. Messe zum Jahresbeginn**
 10.30 Gernsb. **Hl. Messe zum Jahresbeginn**
 18.00 LB **Hl. Messe zum Jahresbeginn**

Donnerstag, 2. Jan. Hl. Basilius der Große, Bischof, Kirchenlehrer; Hl. Gregor von Nazianz, Bischof, Kirchenlehrer

7.30 LB **Rosenkranzgebet**
 8.00 BB **Rosenkranzgebet**
 9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
 14.30 FB **Hl. Messe mit Krankensegnung**

Freitag, 3. Jan. Herz-Jesu-Freitag

8.00 AU **Rosenkranzgebet**
 8.30 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**
 18.00 LB **Rosenkranzgebet**
 18.00 BB **Sühnerosenkranz**

Samstag, 4. Jan.

7.45 FB **Herz-Mariä-Sühnerosenkranz**
 18.00 LB **Sonntagvorabendmesse mit Aussendung der Sternsinger**, für Klaus Schoch lebende und verstorbene Angehörige * für Gisela Lang, Siegfried Klumpp und beidseitig verstorbene Angehörige * für Manfred Merkel, Eltern und Schwiegereltern * zu Ehren des hl. Pio, hl. Josef und selige Schwester Ulrika
 18.00 Laut. **Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 5. Jan. 2. Sonntag nach Weihnachten
Sir 24,1-2.8-12, Eph 1,3-6.15-18, Ev: Joh 1,1-18

9.00 WB **Hl. Messe**, für Josef Wörner, lebende und verstorbene Angehörige
 9.00 Ober. **Hl. Messe**
 11.00 Marie **Hl. Messe, St. Marien Gaggenau**
 13.30 FB **Rosenkranzgebet**
 14.00 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Montag, 6. Jan. Erscheinung des Herrn
Jes 60,1-6, Eph 3,2-3a.5-6, Ev: Mt 2,1-12

Sternsinger-Aktion

9.00 BB **Hl. Messe** mitgestaltet von den Sternsängern
 9.00 Reich **Hl. Messe** mitgestaltet von den Sternsängern
 10.30 FB **Hl. Messe** mitgestaltet von den Sternsängern, für Christel Dieterle (Professor Kiggundu)
 10.30 Gerns **Hl. Messe** mitgestaltet von den Sternsängern
 18.00 WB **Abendlob vom Familienchor und Kirchenchöre Forbach und Weisenbach**

Dienstag, 7. Jan. Hl. Raimund von Penafort, Ordensgründer

8.00 BB **Rosenkranzgebet**
 8.00 AU **Rosenkranzgebet**
 9.00 FB **Eucharistische Anbetung**

Mittwoch, 8. Jan. Hl. Severin von Norikum, Mönch

8.30 AU **Hl. Messe**
 9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
 16.00 FB-KK **Wort-Gottes-Feier**
 18.00 BB **Andacht für verstorbene Frauen von 2024** (Frauengemeinschaft)

Donnerstag, 9. Jan.

7.30 LB **Rosenkranzgebet**
 8.00 BB **Rosenkranzgebet**
 9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
 18.00 FB **Hl. Messe**

Freitag, 10. Jan.

8.00 AU **Rosenkranzgebet**

8.30 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

17.30 LB **Rosenkranzgebet**

18.00 LB **Hl. Messe**, für Ella, Karl und Wolfgang Peter und Angehörige

18.00 BB **Abendandacht zu Dreikönig** (Gemeindeteam)

Samstag, 11. Jan.

18.00 BB **Sonntagvorabendmesse**, für Sandra Roll-Völkl, lebende und verstorbene Angehörige * für die Familien Wunsch und Fritz * für verstorbene Eltern

18.00 Ober. **Sonntagvorabendmesse mit Taufenerneuerung der Kommunionkinder**

Sonntag, 12. Jan. Taufe des Herrn

Jes 42,5a.1-4.6-7, Apg 10,34-38, Ev: Lk 3,15-16.21-22

9.00 WB **Hl. Messe**

9.00 Reich **Hl. Messe**

10.30 FB **Hl. Messe mit Taufenerneuerung der Kommunionkinder der Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach**

10.30 Gernsb. **Hl. Messe**

13.30 FB **Rosenkranzgebet**

14.00 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

Sonntag, 22.12., 4. Advent

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Dienstag, 24.12., Heiligabend

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrerin Walz

Mittwoch, 25.12., 1. Christfesttag

18 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Dienstag, 31.12., Altjahresabend

17 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Sonntag, 5.1.2025

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Reininger

Ökumenischer Mittagstisch

„Gemeinsam schmeckts besser“ findet wieder am 17. Dezember um 12 Uhr im Kath. Gemeindehaus Weisenbach statt. An-/Abmeldung bis Montag 12.00 Uhr bei Marlis Fritz, Tel. 07224 - 1434.

Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit von 10 bis 13 Uhr erreichbar, Tel. 07228 2344, E-Mail: forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

In der Zeit vom 23.12.2024 bis einschließlich 10. Januar 2024 ist das Pfarramt nicht besetzt.

Frau Pfarrerin Walz erreichen sie wie folgt:

Tel. 0155 60478952

E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de

Jehovas Zeugen

Landstr. 42a, Gaggenau-Hörden - Website jw.org

Donnerstag, 19. Dezember

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 22. Dezember

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Seien wir mutig und vertrauen wir auf Jehova“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Die letzten 40 Tage Jesu auf der Erde - was wir daraus lernen“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Donnerstag, 26. Dezember

Start 19 Uhr - Ablauf wie am Donnerstag, 19.12.24

Sonntag, 29. Dezember

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Kann die Menschheit vollständig geheilt werden?“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Er gab Menschen als Gaben“ - bist du dankbar dafür?, aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Donnerstag, 2. Januar 2025

Start 19 Uhr - Ablauf wie am Donnerstag, 19.12.24

Samstag, 4. Januar 2025

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Ist mit dem jetzigen Leben alles vorbei?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Wenn dir Zweifel zu schaffen machen“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Umweltecke**Energiesparende Geschenke:
Strommessgeräte und smarte Steckdosen**

Praktische Geschenke wie Strommessgeräte und smarte Steckdosen helfen, den Energieverbrauch im Haushalt zu kontrollieren und gezielt zu senken. Strommessgeräte sind nützlich, um sogenannte „Stromfresser“ aufzuspüren: Geräte, die im Standby-Modus weiter Strom verbrauchen oder allgemein eine hohe Leistungsaufnahme haben. So lässt sich beispielsweise feststellen, ob ältere Haushaltsgeräte wie Fernseher, Kühlschränke oder Waschmaschinen unnötig hohe Energiekosten verursachen und möglicherweise durch sparsamere Modelle ersetzt werden sollten.

Smarte Steckdosen hingegen bieten zusätzlichen Komfort und sparen Energie, indem sie über eine App gesteuert werden können. Dadurch lassen sich Geräte von unterwegs ein- oder ausschalten, was besonders nützlich ist, wenn man versehentlich ein Gerät angelassen hat. Einige Modelle bieten auch Zeitpläne und Energiestatistiken, sodass man den Verbrauch im Blick hat und gezielt optimieren kann. Damit sind solche Geschenke sowohl umweltfreundlich als auch nützlich und helfen, die Energiekosten langfristig zu senken.

Praktische Hilfestellungen für Hausbesitzer, Vermieter und Mieter rund um das Thema Energie sparen gibt die Energieagentur Mittelbaden telefonisch unter 07222 1590821. Das Energieberatungs-Telefon ist dienstags von 10.00 bis 11.30

Uhr und donnerstags von 15.00 bis 16.30 Uhr zu erreichen. Weiterhin bietet die Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose telefonische individuelle Energieberatung an. Mögliche Themen sind Photovoltaik, Heizungstausch, Fördermittel, Erfüllung gesetzlicher Vorgaben, Wärmedämmung, Fenstererneuerung, energieeffiziente Haus- und Heiztechnik, Heizungsoptimierung, Lüftungsanlagen, Solarthermie, Holzpellets-, Hackschnitzel- und Scheitholzvergaser-Kessel und Wärmepumpen.

Die nächsten freien Termine sind:

09.01. 13:00 - 16:45 Uhr

15.01. 14:00 - 17:45 Uhr

21.01. 14:00 - 17:45 Uhr

22.01. 14:00 - 17:45 Uhr

29.01. 14:00 - 17:45 Uhr

Anmeldungen per Telefon unter **07222 159080** oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

Weitere Beratungsangebote, wie z. B. Vor-Ort-Checks, finden Sie bei der Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Ihrem Ansprechpartner für Klimaschutz und Energieeffizienz, unter www.energieagentur-mittelbaden.de.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag**Betriebsruhe des Verlages**

Über den Jahreswechsel haben wir vom **23.12.2024** bis einschließlich **03.01.2025** Betriebsferien. In den Kalenderwochen 52/2024 und 1/2025 wird daher keine Ausgabe erscheinen.

Die erste Ausgabe für das neue Jahr erscheint ab Kalenderwoche 2/2025. **Achtung:** Es ist eine Feiertagswoche.



 Jetzt Projekt einstellen

[gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de)

**Tu Gutes –
wir sprechen darüber**

[gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de) ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

Winterzauber?

NUSSBAUM.de macht's möglich!

Eislaufen, Feuerwerk, Glühwein – die besten Events zum Jahreswechsel!

Winterwanderungen



Silvesterhighlights



Kulinarische Wintergenüsse



Winterevents



Aktivitäten für die Familie



**AUCH ÜBER
DIE FEIERTAGE
FÜR DICH DA –**

NUSSBAUM.de bleibt
immer aktuell!
nussbaumwelt.net/wintermomente

Weihnachts- & Neujahrsgrüße

2024/25

VIELE
WEITERE INHALTE
ZUR WEIHNACHTSZEIT
AUF NUSSBAUM.DE



**Gedanken
zu Weihnachten**

Interviews zur
frohen Botschaft

**Zauberhafte
Winterlandschaft**

Schneeschuhwandern
im Ländle

**Königlicher
Winterzauber**

auf der Burg
Hohenzollern

Eine besondere Zeit...

DIE SCHÖNSTE ZEIT DES JAHRES STEHT VOR DER TÜR: WEIHNACHTEN, MIT SEINEN EMOTIONALEN MOMENTEN, EINDRÜCKEN, KLÄNGEN, DÜFTEN. DIESE TAGE VERSPRECHEN EINE BESONDERE MISCHUNG AUS BESINNlichkeit UND FESTLICHEN ERLEBNISSEN. WÄHREND DER KURZEN TAGE UND LANGEN NÄCHTE LADEN WIR SIE EIN, MIT UNS IN DIE WELT DES WINTERLICHEN BADEN-WÜRTTEMBERGS EINZUTAUCHEN.

Inmitten der kalten Jahreszeit rücken die Feiertage näher, die uns dazu anregen, innezuhalten und besinnliche Gedanken zu pflegen. In einem exklusiven Interview teilen Geistliche ihren Blick auf Weihnachten und zeigen Wege auf, wie wir diese Zeit der Ruhe und Reflexion nutzen können, um inneren Frieden zu finden.

Doch der Winter birgt nicht nur die stillen Momente. Mit dem Jahreswechsel stehen auch aufregende Traditionen an. In Baden-Württemberg werden Silvester und Neujahr mit einzigartigen Bräuchen gefeiert, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Erleben Sie mit uns, wie die Menschen hier das alte Jahr verabschieden und das neue willkommen heißen.

Für alle, die die Natur lieben, gibt es kaum etwas Schöneres als eine Schneeschuhwanderung durch die verschneite

Landschaft. Spüren Sie die frische Winterluft, während Sie durch unberührte Schneefelder stapfen und die stille Schönheit unseres Landes genießen. Ein Highlight in dieser Zeit ist der königliche Winterzauber auf Burg Hohenzollern. Die majestätische Kulisse verwandelt sich in ein Winterwunderland, das Groß und Klein in seinen Bann zieht. Lassen Sie sich von der Pracht der erleuchteten Burg und der Magie der festlichen Dekoration verzaubern.

Unsere Sammlung von Artikeln lädt Sie ein, diese Jahreszeit auf vielfältige Weise zu erleben – von besinnlichen Momenten bis hin zu Ausflügen. Begleiten Sie uns auf einer Reise durch die schönste Zeit des Jahres und lassen Sie sich inspirieren und verzaubern.

Gehöne Weihnachtszeit



Wir sagen Danke!

Wir schauen dankbar zurück auf das vergangene Jahr und blicken gespannt und zuversichtlich auf 2025. Lokale Kommunikation funktioniert nicht allein, sondern nur gemeinsam. Wir möchten allen Menschen und Gruppen danken, die auf ihre Art und Weise zum Gelingen beitragen. Unser **besonderer Dank** gilt:

Unseren **Abonnenten und Lesern** für ihr beständiges Interesse am lokalen Leben sowie an unseren Amtsblättern, Lokalzeitungen und digitalen Neuigkeiten auf NUSSBAUM.de

Den **Businesskunden und Gewerbetreibenden**, die mit Engagement, Innovationskraft und Arbeitsplätzen unsere regionale Wirtschaft stärken und unsere lokalen Medien für ihre Marktkommunikation nutzen.

Den **mehr als 5.000 Zustellern und Fahrern**, die bei Wind und Wetter wöchentlich mehr als eine Million Haushalte mit Amtsblättern und Lokalzeitungen beliefern.

Den zahlreichen **Vereinen und ihren Mitgliedern**, die das soziale und kulturelle Leben vor Ort bereichern. Und ihren unermüdlichen Vereinsredakteuren, die diese Vielfalt durch ihre wertvolle Arbeit sichtbar machen.

Den **Kommunen und ihren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** in den Rathäusern für die stets vertrauensvolle, partnerschaftliche Zusammenarbeit und das in uns gesetzte Vertrauen.

Unseren **520 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** an allen sieben Standorten, die Woche für Woche mit Leidenschaft und Einsatz dafür sorgen, dass alle Fäden zusammenlaufen und die lokale Kommunikation in Ihrer Kommune lebendig wird.

WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHREN FAMILIEN EIN **FROHES UND BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST** SOWIE EIN **GESUNDES UND ERFOLGREICHES NEUES JAHR.**





Wir wünschen allen Mitgliedern, Geschäftspartnern, Spendern, Förderern und Vereinen

ein besinnliches Weihnachtsfest



Lebenshilfe
Rastatt/Murgtal e.V.



mww Murgtal Werkstätten & Wohngemeinschaften



CAP
...der Lebensmittelpunkt

Nachgefragt bei Hörfunkpfarrern

Gott kommt zu uns und ist ganz nah.

Kara Gebhardt/iStock/Getty ImagesPlus

WAS MACHT WEIHNACHTEN SO BESONDERS?

AUF DIESE FRAGE GIBT ES VIELE ANTWORTEN. REDAKTEURIN TANJA MOSTOWSKI HAT ZWEI GEFRAGT, DIE ES WISSEN MÜSSEN: THOMAS STEIGER, HÖRFUNKPFARRER UND LEITER DER KATHOLISCHEN RUNDFUNKARBEIT BEIM SWR, SOWIE MARTINA STEINBRECHER, RUND-FUNKBEAUFTRAGTE DER EVANGELISCHEN LANDESKIRCHE IN BADEN.

Was macht die kirchliche Rundfunkarbeit gerade an Weihnachten für Sie so interessant?

Thomas Steiger: Weihnachten ist ein emotional hoch aufgeladenes Fest. Frieden, Liebe, Hoffnung – die Sehnsucht danach verbindet viele Menschen, wohl noch immer die meisten in unserem Kulturkreis. Zumal in einer Zeit, wo täglich vom Krieg in den Nachrichten zu hören ist und der liebevolle Umgang untereinander zu wünschen übrig lässt. Weihnachten steht dafür, dass unsere Wünsche wahr werden, eine Welt, in der das Gute stärker ist als das Böse. Von dieser Hoffnung sprechen wir in unseren Radiobeiträgen immer wieder, an Weihnachten ganz ausdrücklich. Und hoffen, dass unsere Hörer dafür besonders ansprechbar sind.

Martina Steinbrecher: Ich glaube, dass viele Menschen in der Advents- und Weihnachtszeit spirituell empfänglich sind. Das hat mit der starken Verwurzelung von christlichem Brauchtum in der Öffentlichkeit und im Alltag zu tun – kein anderes christliches Fest hat eine solche Präsenz und Breitenwirkung. Und noch im tausendsten Deko-Engel, der im Dezember die Welt bevölkert, klingt der Nachhall jenes ursprünglichen Rufes „Fürchtet euch nicht!“. Jeder leuchtende Stern transportiert einen Schimmer vom Licht des Sterns von Bethlehem, der einmal den Weg durch die Dunkelheit gewiesen hat. Da wirkt noch was! Ich erlebe Menschen im Dezember aber auch als empfindsam, manchmal dünnhäutig. Erlebte Verluste beginnen neu zu schmerzen in Erwartung auf das erste Weihnachtsfest ohne einen Verstorbenen, Konflikte werden im Hinblick auf familiäre Zusammenkünfte plötzlich virulent, die katastrophale Weltlage erscheint im Kerzenschein noch grotesker

als in nüchterner ausgeleuchteten Jahreszeiten. In diese emotionale Gemengelage hinein spricht die christliche Botschaft von einem Licht am Horizont, von tragfähigem Trost, von der begründeten Hoffnung auf eine Änderung fataler Machtverhältnisse zugunsten der Schwachen, von einem Kind, an das sich zu Recht große Erwartungen knüpfen. Davon reden wir in unseren täglichen Sendungen im öffentlich-rechtlichen Rundfunk. Wir werben für ein Gottvertrauen, das Menschen in ihren täglichen Herausforderungen stärkt.

Die Geburt von Jesus teilte die menschliche Zeitrechnung in zwei Teile – vor und nach Christus. Warum ist dieses Ereignis so wichtig, dass Christen es 2.000 Jahre später immer noch feiern?

Steiger: Weil Gott mit der Geburt Christi einen entscheidenden Punkt gesetzt hat. Er kommt selbst in die Welt, ist uns nahe, Mensch wie du und ich, macht sich verletzlich. Seither ist Gott nicht mehr fern und übermächtig und unantastbar, sondern ein Teil von uns allen. Er sagt uns in Jesu Worten: Ihr seid nie ganz verloren, komme, was da wolle. Wer das verstanden hat und daran glaubt, für den gibt es nichts Größeres in seinem Leben.

Steinbrecher: Ich will es einmal so beschreiben: Mit der Geburt von Jesus ist Gott ein einzigartiges Experiment eingegangen. Wir sprechen von der Inkarnation Gottes. Das bedeutet, dass Gott sein transzendentes Wesen, quasi seinen himmlischen Standort aufgegeben hat, um eine menschliche Biografie zu durchleben. Er schreibt Geschichte: Als Jesus von Nazareth kommt er zur Welt. Eine historische Person an einem historisch zu bestimmenden Ort. Statt über



**Martina
Steinbrecher**

Martina Steinbrecher, Jg. 1968, ist seit 2021 Rundfunkbeauftragte der Evangelischen Landeskirche in Baden. Geboren und aufgewachsen ist sie in Pforzheim.

Nach dem Theologiestudium in Tübingen, Wien und Heidelberg war sie Gemeindepfarrerin in Karlsruhe und Heidelberg. 2016 schloss sie die Langzeitfortbildung zur Gottesdienstberaterin ab. Als Rundfunkbeauftragte gestaltet und verantwortet sie die täglichen Verkündigungssendungen auf fünf Wellen des SWR und konzipiert und begleitet Gottesdienstübertragungen in Rundfunk und Fernsehen. Im Kreis der Senderbeauftragten arbeitet sie konzeptionell an der Weiterentwicklung von Sendeformaten in der sich rasch wandelnden Medienlandschaft. Martina Steinbrecher ist verheiratet, hat erwachsene Kinder und lebt mit ihrem Mann in Bad Boll am Albtrauf.

den Dingen zu schweben, liefert er sich mit Haut und Haar allen menschlichen Bedingungen aus. Er lässt sich noch nicht einmal die Möglichkeit, das Experiment zwischendurch abbrechen zu können. Einmal auf der Welt ist er auf Gedeih und Verderb seiner selbst gewählten Menschlichkeit ausgeliefert. Am Ende kann er sich noch nicht einmal dem Tod entziehen. Und wozu das Ganze? Christen glauben: Dieser göttliche Selbstversuch bringt uns Gott in radikaler Weise nahe. Nichts Menschliches ist ihm mehr fremd, weil er von der Geburt bis zum Tod alles selbst erlebt hat. So klein wird Gott! So nah kommt er uns! Unfassbar! In der ritualisierten Wiederholung, sprich im Feiern mit allem, was dazugehört, in der Inszenierung, im Erzählen und Spielen, im Singen, kommt uns dieses Geheimnis viel näher, als wenn wir es mit noch so klugen Worten beschreiben wollten. Weihnachten feiert, dass Gott atemberaubend nahe bei uns ist, gerade in einer oft so gottlos scheinenden Welt.

Das Wir-Gefühl und damit das Vertrauen in Mitmenschen hat laut einer Studie in der Gesellschaft deutlich nachgelassen – wie könnte die Botschaft von Weihnachten daran etwas ändern?

Steiger: Wir starren alle viel zu sehr auf das, was fehlt. Es gibt Probleme, und jeder Mensch hat schlechte Eigenschaften, Schattenseiten, macht Fehler. Auch, aber nicht nur. Wir können staunen wie die Hirten über das neugeborene Kind im Stall von Bethlehem. Wir können uns begeistern lassen und aufbrechen wie die Weisen aus dem Morgenland. Wir können auf unsere Träume hören und uns von Gott den Weg zeigen lassen, wie Josef es getan hat, um Maria und das Jesuskind zu retten. Weihnachten betont das Gute in uns, unsere Möglichkeiten, die die Welt besser machen.

Steinbrecher: „Fürchtet euch nicht!“ Mit diesem Aufruf gibt der Engel in der Weihnachtsgeschichte sich den verschreckten Hirten auf dem Feld zu erkennen. Furcht ist ein Einlassort für Misstrauen und Verschwörungstheorien aller Art. Furchtlosigkeit lässt sich aber auch nicht so ohne Weiteres verordnen.

Um Ängste dauerhaft loszuwerden, braucht es gute Erfahrungen. In der Weihnachtsgeschichte schweißt das Erlebnis die Hirten zusammen. Als der Engel verschwunden ist, fangen sie an zu diskutieren: Sollen wir, sollen wir nicht? Wollen wir es wagen oder bleiben wir hier? Am Ende siegt die Neugier. Sie machen sich auf, sie wollen es wissen, sie kommen nach Bethlehem und finden das Kind in der Krippe. Sie erleben gemeinsam etwas, das sie für den Rest ihres Lebens stärkt. Sie machen die Erfahrung, dass man sich auf das Wort eines Engels verlassen kann. Solche Erlebnisse brauchen Menschen, um sich über das hinwegzusetzen, was sie in ihrer Furcht lähmt. Die Weihnachtsgeschichte ist eine einzige Einladung: Wag dich hinaus ins Leben! Und mach die Erfahrung, dass es dich trägt, dass du getragen wirst.

Die Jahreslosung für 2025 steht in 1. Thessalonicher 5,12: „Prüft alles und behaltet das Gute!“ Welche Bedeutung hat der Vers für unseren Alltag?

Steiger: Christen sind keine Traumtänzer. Was uns auszeichnet: lieben zu können wider alle Vernunft; aber auch nichts zu tun, was unserer Vernunft widerspricht. Was falsch ist, ist eben falsch, und wo einer lügt, muss es als Lüge entlarvt werden. Fake News, Querdenker, Verschwörungstheorien – das muss vernünftig geprüft und dann als falsch entlarvt werden. Damit am Ende das Gute gewinnt: etwas, das unserem Zusammenleben dient, die Schwachen schützt und mehr Gerechtigkeit schafft.

Steinbrecher: Ein himmlischer Prüfauftrag! Mir gefällt die Beweglichkeit, zu der dieser Satz mich herausfordert, und ich halte sie in einer immer komplexer werdenden Welt auch für unbedingt geboten. Was gestern gut und richtig war, stimmt vielleicht nicht mehr für die Aufgaben von morgen. Es muss auf den Prüfstand. Und es darf auch geprüft werden. Immer wieder aufs Neue. Das lässt mich auch meine eigenen Überzeugungen immer wieder kritisch hinterfragen. Und es macht mir Lust zum Austausch mit anderen.



**Thomas
Steiger**

Thomas Steiger kam 1964 zur Welt, ging in Markgröningen zur Schule und studierte Theologie, Deutsche Sprache und Literatur in Tübingen und Wien. Nebenbei und im Laufe der Jahre haben

sich Steigers Schwerpunkte, Interessen und Vorlieben herausgebildet: das Singen im Chor, die Oper, das Schreiben von eigenen Texten, das Trinken von Wein und das Kochen am Abend. „So bin ich Pfarrer geworden auf den Stationen, die man da üblicherweise durchläuft, und mithilfe von wunderbaren Menschen, denen ich begegnet bin“, sagt er selbst über sich. Seit Oktober 2013 ist Steiger Hörfunkpfarrer beim SWR und dort auch ansprechbar als Priester und Seelsorger. Am 1. Dezember 2021 hat er als Senderbeauftragter die Leitung der Katholischen Rundfunkarbeit übernommen.

Im Schwarzwald und im Allgäu

Schneeschuhwandern

auf weißen Hügeln

**SCHNEESCHUHWANDERN
IM SCHWARZWALD**
<https://nussbaumwelt.net/schneeschuh>



Wenn im Winter der Schnee die Pfade im Schwarzwald und auf der Schwäbischen Alb oder die Wanderwege im Allgäu bedeckt, dann ist es Zeit, ein passendes Paar Schneeschuhe auszuleihen und sich auf die (hoffentlich warmen) Socken zu machen. In Baden-Württemberg gibt es einige bewundernswerte und abwechslungsreiche Schneeschuhwanderwege.

AUF DIE HÖCHSTEN BERGE IM SCHWARZWALD

Im Schwarzwald befinden sich die höchsten Erhebungen des Bundeslandes. Erfahrene Schneeschuhwanderer mögen vor allem die Routen im Naturschutzgebiet Feldberg interessieren.

Man kann hier das nötige Equipment leihen und sich einer der geführten Touren anschließen, aber auch selbstständig auf den Weg machen. Der große, in etwa acht Kilometer lange „Gipfel-Trail“ ist hierbei besonders zu empfehlen, führt er doch durch

das ganze Naturschutzgebiet bis auf den Gipfel des höchsten Berges in Baden-Württemberg. Weiter nördlich wartet eine besondere Herausforderung: Von Calmbach aus kann man in den Schwarzwaldbergen hoch zum Meister wandern. Die Strecke ist ganze 17,5 Kilometer lang und wird selbst erfahrenen Schneeschuhwanderern über sechs Stunden ihrer Zeit abverlangen. Neben den Butterhütten am Pfad gibt es auch eine schöne Aussicht zu entdecken – eine verdiente Belohnung.

Wer Anfänger ist oder es einfach entspannter will, kann sich auf eine Schneeschuhwanderung auf der Kandel begeben. Die Touren auf dem Gipfelplateau des mit 1242 Metern höchsten Berges des Mittleren Schwarzwalds sind eine sehr einsteigerfreundliche Herausforderung. Der Hausberg der Stadt Waldkirch bietet hierbei eine wunderbare Aussicht.

SCHNEESCHUHWANDERUNGEN AUF DER SCHWÄBISCHEN ALB

Wer außerhalb des Schwarzwalds in Baden-Württemberg den Schnee und das Wandern genießen möchte, muss auf die Schwäbische Alb, zum Schneewandern am besten nach Münsingen. Rund um das Naturreservat Beutenlay führt hier die stille Tour „hochgehütet“ durch die entspannenden, ruhenden Hügel. Nur das Knirschen der Schneeschuhe ist auf dem weichen schneebedeckten Untergrund zu hören. In der Nähe gibt es zudem die Route rund um den Eisenrüttel. Von 1880 bis 1900 wurde hier Basalt im Schlot eines schwäbischen Vulkans abgebaut, heute speist eine Quelle die 15 bis 20 Meter tiefe Senke des ehemaligen Basaltabbaus. Die Wanderung führt durch die Wälder Münsingens, an den Dottinger Skihängen vorbei und über den höchsten Punkt der Gemarkung Münsingens, den Buchhaldenkopf – ein Pfad, der nicht nur im Sommer Erstaunen hervorrufen vermag. (js)

VIELE WEITERE INHALTE ZUR WEIHNACHTSZEIT

AUF NUSSBAUM.DE



Autolackier-Fachbetrieb Faßnacht
 Inh. Dirk Püschel e.K.
 Hillaustraße 20, 76593 Gernsbach
 ☎ 07224 99 41 666
 ✉ dp@autolackier-fachbetrieb.info
www.lackierung-fassnacht.de

*Wir wünschen frohe
Weihnachten und ein
gutes neues Jahr!*

*... wir bieten
etwas mehr!*

elter 
 Orthopädie + Reha-technik

**Frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr**
 wünschen wir unseren Kunden,
Freunden und Bekannten.

Elter · Orthopädie + Reha-technik · Sanitätshaus
 Konrad-Adenauer-Str. 38 · 76571 Gaggenau
 Fon 07225 983514 · www.eot-gaggenau.de



Frohe Weihnachten
 und ein gesundes neues Jahr
 wünscht Ihnen

Salon Dilek Gencer
 Hauptstraße 17 | Weisenbach
 Tel. 07224 68890 und
 0176 90258632

*mit Nicole Klumpp, Tanja Stephan
und Tanja Krämer*

Wir wünschen unseren Kunden und
Geschäftspartnern schöne

Weihnachten
 und ein glückliches
neues Jahr.

**Vom 23.12.2024 - 06.01.2025
haben wir Betriebsferien.**

HOLZBAU
 SEIT 1886
HURRLE
www.holzbau-hurrle.de

**Pionierweg 1d · 76571 Gaggenau
Telefon 07225 1452**

**Frohe Feiertage
& ein gesundes 2025!**

Laufgut Wick
 GUTE SCHUHE · GESUNDE FÜSSE
 Orthopädie-schuhtechnik

Murgtalstraße 52 • 76571 Gaggenau • Tel.: 07225/ 1579
 • www.laufgut-wick.de

GLÜCKLICHE
Weihnachtszeit

Wir bedanken uns ganz herzlich für das Jahr 2024
und freuen uns auf ein schönes Jahr 2025.

PodoPlus
 Praxis für Podologie
 Miriam Kemmesat

Brunnenstraße 55, 76571 Gaggenau-Selbach
NEU Telefon 07225 9893 852
 E-Mail: PodoPlus.selbach@gmail.com

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und
bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.
Viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr

Ihr Bender-Team
 Austraße 23a • 76593 Gernsbach

TAKE OFF 
 Reisebüro
 Sandra Bender
 Fon 0173 4230679
 ✉ Sandra.Bender@Takeoff-Reisen.de

BENDER 
 Bender Elektrotechnik
 Fon 07224 990897
 Fax 07224 990898
 ✉ Bender.Elektrotechnik@t-online.de


 Sachverständigenbüro
 Martin Bender Elektroschadenbewertung
 Fon 0160 1419262
 ✉ SV@Bender-Elektrotechnik.de



Mittelalterliches Flair: Laternen sorgen in der Stadt Schiltach für eine ganz besondere Atmosphäre.



Laternen an – Elektroleuchten aus. In der Stadt Schiltach soll während des Silvesterzugs das elektrische Licht in den Häusern ausgeknipst werden.

Bräuche und Traditionen an Silvester im Südwesten

Von Zuckerschachteln und Zwiebelorakel



RACLETTE-GRILL, BLEIGIessen UND BUNTES FEUERWERK AM HIMMEL – DAS SILVESTERFEST IST, WIE JEDES ANDERE FEST AUCH, VON ALLJÄHRLICHEN TRADITIONEN UND RITUALEN GEZEICHNET. UM DEN JAHRESWECHSEL GESUND UND MUNTER ZU MEISTERN, HABEN SICH AUCH IN BADEN-WÜRTTEMBERG ALTE WIE NEUE KONVENTIONEN HERAUSGEBILDET.

VIEL ZUCKER FÜR EIN SÜSSES NEUES

Hat man sich an Weihnachten schon mit Süßem verwöhnt, darf man an Silvester gleich weitermachen.

Als Glücksbringer, der ohne Anfang und Ende Unendlichkeit symbolisieren soll,

genießt man das traditionelle Neujahrsgebäck im Ländle am liebsten als Brezel. Mit Verzierungen und kreativen Formungen des Teigs hübsch gemacht, verzehrt man die Backware entweder salzig oder süß in den Vorstunden des neuen Jahres. In der

Region war es früher auch Tradition, Geldmünzen in den Teig zu backen.

Neben der traditionellen Brezel bekommen Kinder in Ketsch zudem eine Zuckerschachtel geschenkt. Die Patentante (sogenannte „Gedl“) ist dazu angeregt, ihrem Patenkind eine Schachtel mit Süßkram zukommen zu lassen. Die Tradition untermauert die Bedeutung des familiären Zusammenhalts und der Fürsorge und zaubert sicherlich jedem Kind ein strahlendes Lächeln aufs Gesicht.



In manche Silvesterbrezeln backt man sogar Geld ein.

SPORTLICH INS NEUE JAHR

Manche Leute möchten sich die über die Feiertage zugelegten Pfunde am letzten Tag des Jahres wieder abtrainieren. In ganz Baden-Württemberg werden Silvesterläufe organisiert, bei denen Amateure Mut und Entschlossenheit für den Jahreswechsel sammeln können und erfahrene Läufer noch eine letzte Chance bekommen, ihre Bestwerte zu übertreffen. Die Läufe sind ein symbolischer Akt der Reinigung und des Neubeginns. In Bietigheim-Bissingen findet der längste statt.

GEISTER UND ORAKEL – ABERGLAUBE ZU SILVESTER

Nicht nur das Bleigießen, sondern auch das sogenannte Zwiebelorakel, das in manchen Teilen des Schwarzwalds noch praktiziert wird, kann einem die Zukunft vorhersagen. Man schneidet zunächst eine Zwiebel in zwei Hälften und träufelt Salz auf die entblößte Oberfläche, stellt sie dann in eine Schale und wartet bis zum nächsten Morgen. Je mehr Wasser in der Schale, desto feuchter und regnerischer soll das neue Jahr werden – eine Wettervorhersage ohne meteorologische Gewähr.

Auch Geister treiben in den sogenannten „Raunächten“, den Tagen zwischen Weihnachten und dem Dreikönigstag, ihr Unwesen. Nicht nur soll man aufs Wäschewaschen verzichten, damit die Gespenster sich nicht darin verfangen, man soll am Neujahrstag auch seine Wohnung (altertümlich den Stall) ausräuchern. Der gute Duft ist hierbei ein positiver Nebeneffekt.

AUF DIE WAAGE FÜR DEN GUTEN ZWECK

Eigentlich möchte man sich nach Weihnachten nicht wiegen, in Nürtingen ist das allerdings Tradition. Jedes Jahr findet hier das traditionelle Silvesterwiegen statt, bei dem Bürger und Politiker, oft in festlicher Kleidung, auf der Waage die Kilos zählen und die Zuschauer gespannt das Ergebnis erwarten. Jedes gewogene Kilogramm bedeutet eine Spende für wohltätige Zwecke – eine Aktion, um soziales Engagement und Großzügigkeit zu feiern. Der Brauch geht bis ins Jahr 1832 zurück und ist damit einer der ältesten.

MITTELALTERLICHES FLAIR IN SCHILTACH

Ungefähr so alt ist der Brauch in Schiltach im Schwarzwald. In der Ortschaft findet jedes Jahr an Silvester der traditionelle Silvesterzug statt. Man trifft sich am Marktplatz, zieht zum Pfarrhaus und schließlich zurück zum Marktplatz, wo der Bürgermeister das vergangene Jahr reflektiert. Die Teilnehmer tragen nur Holzlaternen, in den Häusern soll die elektrische Beleuchtung ausgeschaltet und Christbäume und Kerzen aufgestellt werden. Der Ursprung des Brauchs ist nicht ganz geklärt, man

geht aber inzwischen davon aus, dass Pietisten ihn ins Leben gerufen haben, da die meisten Lieder des Liederbuches pietistischen Ursprungs sind. Das mittelalterliche Flair der Stadt während des Zuges ist unverwechselbar.

SILVESTERREITEN ALS GOTTESDANK

Der Silvesterritt in Westhausen ist wahrscheinlich der älteste Brauch. Im Jahr 1626 stürzte eine Lungenfäule des Viehs viele Bauern in dem Dorf in große Not. In ihrer Verzweiflung baten sie den heiligen Silvester, übrigens der Namensgeber des Festes, um Hilfe und versprachen ihm eine Kapelle, sollte er in der Lage sein, sie von der Heimsuchung zu befreien. Als tatsächlich ein Wunder geschah und das Vieh sich erholte, bauten die Geplagten eine Wallfahrtskapelle. Seitdem wird der Ort zunächst noch unregelmäßig, seit den 1960er-Jahren aber jedes Silvester beritten. Bis zu 260 Teilnehmer schließen sich jedes Jahr bestenfalls auf dem Rücken eines Pferdes der Reiterprozession an.

E GUUDS NEIES

Wenn dann tatsächlich der Stundenzeiger auf die Zwölf tickt, wünscht man sich überall in Baden-Württemberg in einwandfreiem Dialekt „E guuds Neies“ oder „Proscht Neijahr“. Zweites lässt sich auf das lateinische „prodesse“ zurückführen, was mit „nützen“ oder „erträglich sein“ übersetzt werden kann. Man wünscht sich mit dem vereinfachten „Prost“ also schlicht ein erträgliches, gutes Jahr. Auch der „Gude Rutsch“ wird jedem gewünscht. Das Wort „Rutsch“ stammt wahrscheinlich vom jiddischen Wort „Rosch“ ab, was so viel wie Anfang bedeutet. Mit dieser Aussage wünscht man sich einen frohen Neubeginn, einen guten Rutsch eben. So oder so: Es spielt keine Rolle, welche Traditionen man an Silvester hegt, ob diese auf alten Bräuchen beruhen oder ob sie neumodische Riten sind. Hauptsache ist, dass man gesund im Kreise seiner Liebsten durch das neue Jahr kommt. (j/s)

BRÄUCHE & TRADITIONEN AN SILVESTER

<https://nussbaumwelt.net/silvester>



Unzählige Menschen nehmen an dem Ritt teil.



Der Silvesterritt führt hoch zur Wallfahrtskapelle.

Foto: Stadt Westhausen



Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns und wünschen Ihnen

besinnliche Weihnachtsfeiertage

Gesundheit und ein gesegnetes neues Jahr 2025.

Igelbachstraße 9
76593 Gernsbach

Landstraße 29
76596 Forbach

Telefon 07224 **1623**

SCHENKEL

Gernsbacher Bestattungsinstitut
Geschäftsinhaberin Tatjana Merli



Zauberhafte Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2025



Murgtalstraße 25 • 76593 Gernsbach • Tel. 07224 2221 • Fax 07224 3759

SWG STADTWERKE
GAGGENAU
REGIONAL. VERBUNDEN.

Frohe Feiertage
und ein energiegeladenes,
glückliches neues Jahr 2025!



Jahreswechsel? NUSSBAUM.de zeigt dir, was läuft!

Events, Feuerwerk, Winterspaß – alles in deiner Region.



**AUCH ÜBER DIE
FEIERTAGE FÜR
DICH DA –
BLEIB IMMER AKTUELL!**
nussbaumwelt.net/wintermomente

NUSSBAUM.de Deine Highlights zum Jahreswechsel. Immer aktuell, immer nah

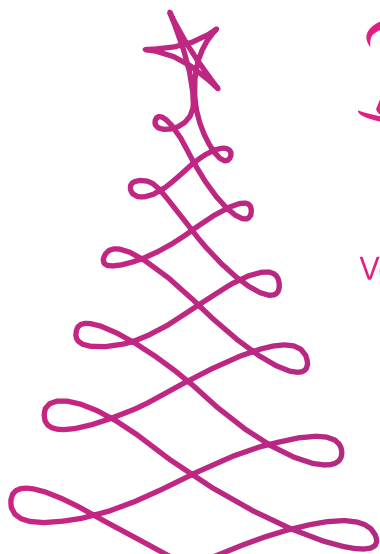


Frohe
Weihnachten
und ein friedliches Neues Jahr 2025
wünschen wir all unseren Kunden
und Freunden mit Familien.

**Malerbetrieb
Wunsch**

Armin Wunsch

Eugen-Holtzmann-Str. 17 • Weisenbach
☎ 07224 655 735 • Fax 07224 655 736



Wir sagen Dankeschön!

Wie bedanken uns bei allen Zustellerinnen und Zustellern für ihr Vertrauen, ihre Treue und die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Genießen Sie die gemeinsame Zeit mit Ihren Familien.
Wir wünschen Ihnen ein glückliches, frohes Weihnachtsfest
und ein friedvolles, energiereiches, erfolgreiches neues Jahr.



G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de



EINE WUNDERVOLLE WEIHNACHTSZEIT
UND VIEL ERFOLG IM NEUEN JAHR
WÜNSCHEN

DIE WEISENBACHER UND AUER VEREINE

ALLEN EHRENMITGLIEDERN, MITGLIEDERN
UND AKTIVEN MIT IHREN FAMILIEN
SOWIE DER GESAMTEN BEVÖLKERUNG
VON AU UND WEISENBACH.

WIR DANKEN FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT
UND UNTERSTÜTZUNG IM VEREINSJAHR 2024.



*Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr*

Der Baumkletterer®
Manuel Hasel

Problemfällungen	Grün- & Gartenpflege
Mäharbeiten	Wurzelstockfräsen
Baumpflege	Häckselarbeiten
Entsorgung	Durchforstung
Rodungen	Winterdienst

77815 Bühl • www.derbaumkletterer.de
Mobil 0179.6121660 • Fon 07223.8001010




Frohe Weihnachten

ALLEN UNSEREN KUNDEN UND GESCHÄFTSFREUNDEN

Betriebsferien
vom 23.12.24 bis 03.01.25.

Nottdienst:
Am 23.12.24, 27.12 + 30.12.24
sowie 02.01. + 03.01.25.

ROLLADENBAU



HURLE

Pionierweg 1c • 76571 Gaggenau • Tel. 07225 1452 • Fax 07225 3167



5x2 Freikarten

BURG HOHENZOLLERN

MITMACHEN UND GEWINNEN:

<https://nussbaumclub.net/winterzauber/>

Teilnahmeschluss: 22.12.2024

NUSSBAUM Club

Winterwelt über der Zollernalb:

Königlicher Winterzauber auf der Burg Hohenzollern

**DIE SCHLOSSKULISSE VERWANDELT SICH IN
EIN SPEKTAKULÄR INSZENIERTES LICHTERMEER.**

Mit aufwendigen Dekorationen, zauberhaften Illuminationen und einem weihnachtlichen Programm wartet die Burg Hohenzollern zum Königlichen Winterzauber auf. Der Stammsitz des preußischen Königshauses und der Fürsten von Hohenzollern hoch über der Zollernalb bei Hechingen wird so zum bunten und stimmungsvollen Winter-Wunderland. Der Vorteil: Während die Weihnachtsmärkte im Land meist ihre Tore spätestens nach dem 4. Advent schließen, kann hier noch zauberhafte winterliche Atmosphäre genossen werden – bis zum 6. Januar 2025. Denn der Königliche Winterzauber ist kein Weihnachtsmarkt, sondern eine sehr aufwendig gestaltete Sonderausstellung im Innen- und Außenbereich der Burg. Statt Buden-Charme und Gedränge bietet er weihnachtliche Atmosphäre in historischem Ambiente.

HOHEITLICHE TAFELFREUDEN

Im Grafensaal wird eine zwölf Meter lange Tafel zu sehen sein – mit originalem Service aus kaiserlichen Beständen, flankiert von einem sieben Meter hohen Christbaum. Aber auch die anderen Gemächer werden wie jedes Jahr zauberhaft dekoriert sein. Die Besuchenden können diese nach Belieben erkunden und sich entführen lassen in die weihnachtliche Welt der Hoheiten und Majestäten.

ALLES IST ERLEUCHTET

Mit Einbruch der Dämmerung werden die Fassaden im Burghof mit großflächigen Illuminationen in Szene gesetzt. Hier lässt Hofgauler Klaus Klücklich zum Duft von Glühwein und Waffeln schillernde Seifenblasen in den Nachthimmel steigen. Hin und wieder schauen auch der Nikolaus oder seine Helferlein vorbei, und auf Cinderellas Marionettenbühne werden die Puppen tanzen.

Das Burg-Restaurant führt winterliche Gaumenfreuden auf der Karte, und im Burggarten können sich Kleingruppen in beheizten Themenhütten mit deftigen Leckereien bewirten lassen. Im Burg-Restaurant stehen ausgewählte Wintermenüs auf der Karte, ebenso auf der Tageskarte, die auch vegetarische und vegane Gerichte beinhaltet.

Im Burghof verwöhnt Wildbretschütz Markus Schuler im „Brateri“-Häuschen mit Wildbratwürsten aus eigener Jagd und Roten Würsten im Wecken und mit weißem Glühwein seine Gäste. Und im Häuschen „Gaumenfreude“ locken frische Waffeln und roter Glühwein. Zudem lädt das Café Kira im dritten Stock in heimeliger Wohnzimmersatmosphäre zu Kaffee und Kuchen auf Spendenbasis ein. Die Spendengelder gehen an den Freundeskreis der Burg Hohenzollern sowie an die Kira-Stiftung.



Fotos: Roland Beck/Burg Hohenzollern

INFOS, TICKETS UND ÖFFNUNGSZEITEN

<https://www.burg-hohenzollern.com/startseite.html>



Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünschen wir allen unseren Geschäftspartnern,
Kunden und Freunden

DER KAMINSANIERER

W. Regending
Maurermeister • Gaggenau-Ottenau
Engelsstr. 13 • Tel. 07225 72959

RSM

Meisterbetrieb
DI MAURO
FLIESENFACHGESCHÄFT e.K.

**Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten**

**Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr**

Max-Roth-Str. 20 • 76571 Gaggenau-Ottenau • Tel. 07225/3526
info@dimauro-fliesen.de • www.dimauro-fliesen.de

fb

Frohe
Weihnachten
und ein gutes neues Jahr.

SEIT 1838

FERDINAND WIELAND

**ZIMMEREI
DACHDECKEREI
BLECHNEREI**

INFO@FEWIE.DE // 07224-650041 // 0162-2890035

WIR WÜNSCHEN ALLEN
FROHE
Weihnachten
UND EINEN GUTEN RUTSCH
INS NEUE JAHR 2025!

Gebr. Großmann GmbH
Fensterbau – Innenausbau

76599 Weisenbach • Eisenbahnstr. 10 • Tel. 07224 991590
Fax 07224 991599 • E-Mail: gebr.grossmann@t-online.de

Alexander Gerstner
»Forstbetrieb«
Jakob-Bleyer-Str. 30
76599 Weisenbach-Au

Schöne Weihnachten
und ein gesundes Jahr **2025**

GLÜCKLICHE
Weihnachtszeit

wünscht allen
Bürgerinnen und Bürgern
die

CDU Weisenbach

Weihnachten 2024

Was sich jeder wünscht:
Gesundheit, Glück, Schaffenskraft, Lebensfreude
und eine sorgenfreie Zukunft!

Was jedem geschenkt sein möge:
Begegnungen, in denen sich einer uns zuwendet,
Worte, die uns Mut machen,
Zeichen, die uns den Weg weisen.

Liebe Gäste, Freunde und Bekannte,
wir hoffen, dass es Ihnen/euch allen soweit gut
geht und wünschen
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein glückliches neues Jahr.

Von Herzen
Ihre Familie Ulrich und alle Mitarbeiter
Weihnachten & Silvester bereits ausgebucht!

**Hotel Gasthof
Sternen**

Staufenberger Straße 111 • 76593 Gernsbach
www.sternen-staufenberg.de

© NM
Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünschen wir allen
Kunden und Freunden.

Farbenfachgeschäft – Schulartikel
Walter Wunsch

Blumen elke

Moderne Floristik

Weisenbach
Erlenstr. 8
☎ 07224 3144

Mit unseren Weihnachtsgrißen verbinden wir
den Dank für Ihr Vertrauen und die besten Wünsche
für ein gutes neues Jahr.



Friedliche Weihnachtszeit

MÖGE DAS LICHT GOTTES AUCH DIESES JAHR
AUF EUCH UND EUREN FAMILIEN SCHEINEN.

Das wünscht die

Katholische Sozialstation
Forbach-Weisenbach

Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches Jahr 2025

wünschen wir allen unseren Kunden.
Familie Schneider und Team
SCHNEIDER SPARGEL GbR
Iffezheim

© NM

Fröhliche Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr 2025

Hildastraße 31 b
76571 Gaggenau
☎ 07225 68978-340

LOGOpädie im Gesundheits-
zentrum
Martina Breitfeld
Luisa Sieb
Ella Grimmeisen
Dilara Serceli

© NM



**Zu Weihnachten empfinden
wir besonders stark,
wie eng wir in der Familie
zusammengehören und
was wir ihr verdanken.**

Richard von Weizsäcker

Foto: Artsyslik/iStock / Getty Images Plus

Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten.
Zeit zur Entspannung, Besinnung auf schöne Dinge
des Lebens und viele Lichtblicke im kommenden Jahr.

Ihr Loffenauer Gewerbegebiet

FELDER
Entsorgungsfachbetrieb
RECYCLING

FELDER GMBH • Niederlassung Loffenau • Obere Dorfstr. 93 • 76597 Loffenau
Besuchen Sie uns im Netz unter www.felder.de



**Metallrecycling
GmbH & Co. KG**

Häfele

Igelbachstraße 7 • 76597 Loffenau
Telefon 07083 4524 • Fax 07083 52121



Seit vielen Jahren Garant für Qualität
Zeltmann Garten- und Landschaftsbau • Igelbachstr. 13
☎ 07083 1849 • Loffenau

Generalagentur

Michael Kühl

Lautenbacher Str. 1

76597 Loffenau

Telefon 07083 2415

www.versicherung-kuhl.de



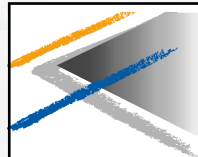
württembergische

Ihr Fels in der Brandung.



Autohaus Egon Herb

Obere Dorfstraße 28 | 76597 Loffenau
Telefon: 0 70 83 - 24 14 | mail@herb-autohaus.de
www.herb-autohaus.de



Schweikhardt

HEIZUNG SANITÄR BLECHNEREI
KUNDENDIENST

SOLAR • PELLETS • SCHEITHOLZ • WÄRMEPUMPEN

Gartenstr. 17 • 76597 Loffenau • 07083 8634 • info@schweikhardt-gmbh.de



Ihr Baufinanzierer

Obere Dorfstraße 49

76597 Loffenau

Telefon 07083 4737

www.fiba-baugeld.de

**HECKER
KÜCHEN**

Ihr Küchenstudio in Loffenau

www.hecker-kuechen.de

Malerfachbetrieb
**Sascha
BECK**



Kändelweg 6 • 76597 Loffenau

Tel. + Fax 07083 - 32 50 • malerbetrieb.beck@web.de

Wir bauen mit Holz



HOLZBAU • TREPPENBAU • BEDACHUNG

Neubau • Umbau
Ausbau • Dachfenster
Massivholztreppe
Wärmedämmung
Dachsanierung

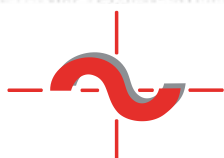
Kelterackerweg 7, 76597 Loffenau ☎ (0 70 83) 45 37 Fax 56 69

ELEKTROFACHGESCHÄFT ROLAND SEEGER

Loffenau

Lautenbacher Str. 6

☎ 07083 8627



**Reifenservice
Mike Kilgus**

Gartenstraße 9

Loffenau

Telefon 07083-3318

Weihnachts- GEWINNSPIEL


NUSSBAUM Club

1x1
1.500 €
 Reisegutschein
 von nicko cruises

1x
1 Gutschein

 für 4 Personen
 für ein Eatrenalin
 Exclusive Dinner im
 Europa-Park

6x
1 Gutschein

 für eine Familien-
 jahreskarte in der
 Wilhelma

10x
2 Gutscheine

 für eine Insider-
 Tour auf dem
 Hockenheimring


Papier- band (Steuer)	Sisal- pflanze	▼	Berg- ein- schnitt	Pferch	▼	zuvor	kleines Garten- haus	▼	Sohn Noahs (A.T.)	▼	Stadt an der Bode	brit. Rund- funk- sender	Fußball- frei- stöße
→	→			→			→		Darge- brachtes	→		→	→
Erfinder- schutz- urkunde			Welt- religion	→					weißes Mineral		Pop- richtung, Musik		
→		14			9	Holz- blas- instru- ment		Kamera- auslöser- geräusch	→			7	
Arbeits- material von Malern			argent. Provinz- hptst. (Santa ...)		Rechts- streit- schlich- ter	→						nieder- ländi- sche Insel	
→			13					Abk.: Bauamt		Rang beim Karate	11		
Zeitungs- bezugs- art (Kw.)	medizi- nischer Verband	Kose- wort für Groß- mutter		islam. Rechts- gelehr- ter	italie- nischer Artikel		dunkle Humus- erde	→		jetzt		Be- schwer- de vor Gericht	
→	→	→						Stall- dung		Abk.: Ein- kommen	→		→
→						dt. Rad- sport- legende (Rudi)		Unrat	→				
japani- sches Gewand		6	Zauber- rin bei Homer		Vorname von Delon	→			3	franz., span.: in			
über- glück- lich			Explo- sions- geräusch	→				libysche Geröll- wüste		dicht zusam- men		5	
→					slaw. Männer- name (Georg)		Teil des Tages	10					
vor- witzig redend (Kind)	alter Name für den März	Grund- schlepp- netz		Gesell- schafts- tanz	→								
→						12		Apfel- wein- krug					
→				Wolle liefer- des Tier			Fremd- wortteil: doppelt	→					
norwe- gische Münze			Weis- sager	→				4					
Ziel- punkt	→	1					tschech. Männer- name (Otto)		zwei Rhein- Zuflüsse				
→			Flüssig- keits- maß (Abk.)		8	Kimono- gürtel	→						
Vorname der Sander			Klei- dungs- stück	→							2		
Rasen- sport- utensil	→												

**Jetzt in 3 einfachen
Schritten teilnehmen:**

- 1 Rätsel lösen
- 2 QR-Code scannen oder
Link aufrufen


<https://nussbaumclub.net/weihnachten24/>

- 3 Auf den Teilnahme-Button
klicken – E-Mail-Adresse und
das richtige Lösungswort
eintragen

Teilnahmeschluss ist der 6.1.2025

Viel Glück!

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

Es gelten die folgenden Teilnahmebedingungen: Ein Gewinnspiel von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de (nachfolgend „Verlag“). Teilnahmeschluss ist der 6. Januar 2025. Die Teilnahme findet über www.nussbaum.de statt. Dort muss die E-Mail-Adresse und das richtige Lösungswort eingetragen werden. Voraussetzung ist eine einmalige und kostenlose NussbaumID-Registrierung. Bei Teilnahme erklärt sich der Teilnehmer automatisch mit diesen Teilnahmebedingungen einverstanden. Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, ausgenommen sind Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Eine Mehrfachteilnahme ist nicht erlaubt. Die Missachtung der Teilnahmebedingungen führt automatisch zum Ausschluss. Unter allen Teilnehmern werden die nachfolgenden Gewinne verlost: 1 x 1 Gutschein in Höhe von 1.500 € von nicko cruises, 1 x 1 Gutschein für 4 Personen für ein Eatrenalin Exclusive Dinner im Europa-Park, 6 x 1 Gutschein für eine Familienjahreskarte in der Wilhelma und 10 x 2 Gutscheine für eine Insider-Tour auf dem Hockenheimring. Auslosung der Gewinner erfolgt am 7. Januar 2025. Die Benachrichtigung der Gewinner und Versand der Preise erfolgt per Post oder E-Mail. Eine Barauszahlung, Auszahlung in Sachwerten, Weitergabe oder Tausch der Gewinne ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Namen der Gewinner werden auf www.nussbaum.de veröffentlicht.




NUSSBAUM  **Club**

FREU DICH SCHON JETZT AUF DAS EXKLUSIVE HEILIG- ABEND-GEWINNSPIEL!

Wir verlosen mit freundlicher Unterstützung
von Stage Entertainment:

2 X 2 TICKETS FÜR DAS MUSICAL „DISNEY DIE EISKÖNIGIN“

am Dienstag, den 25. Februar 2025, um 18:30 Uhr
im Stage Apollo Theater Stuttgart

„Die Eiskönigin“ von Disney begeistert mit Humor, Liedern und beeindruckender Inszenierung. Die Geschichte handelt von der Prinzessin Elsa mit eisigen Kräften und ihrer Schwester Anna aus Arendelle. Elsa verbannt sich selbst, um andere vor ihrer unkontrollierbaren Magie zu schützen, doch damit stürzt sie das Königreich in einen ewigen Winter. Durch Annas Mut und mit Hilfe ihrer Freunde lernt Elsa, ihre Kräfte zu akzeptieren.



Disney
DIE EISKÖNIGIN
DAS MUSICAL

**Jetzt mitmachen
und gewinnen**

<https://nussbaumclub.net/advent-eiskoenigin/>

**Wir wünschen Ihnen und
Ihren Liebsten ein frohes,
besinnliches Weihnachtsfest
und einen zuversichtlichen
Blick nach vorne.**

Noch wenige Tage und wir sagen dem alten Jahr Adieu. 2024 hat die Nussbaum Stiftung mit großer Freude erfahren, in welchem Maße engagierte Menschen unsere Zukunft gestalten. Auf dem Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt wurde deutlich, wie Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement Welten öffnet und Perspektiven bietet. Höhepunkt war die Verleihung der Nussbaum Awards. 258 Vereine und Jugendgruppen beteiligten sich, alle top engagiert, innovativ und mit einem hohen Maß an Empathie.

Die Nussbaum Stiftung wird weiterhin mit ihren Projekten dazu beitragen, um das Ehrenamt zu fördern, Vereine zu unterstützen und die Heimat zu stärken.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.



NUSSBAUM
Stiftung



**Spare mit mehr als 7.500
Nussbaum Club Coupons
bei deinem nächsten
Städtetrip!**

Kostenlos für unsere Abonnenten:
<https://nussbaumclub.net/7500/>



NUSSBAUM  **Club**

TRAUER

Werner Krieg
Bestattungen
Aus dem Murgtal, für das Murgtal

Seit 1. Dezember 2023
in unseren neuen Räumen

WhatsApp Instagram Facebook

Straße Hauptstraße 20
Ort 76593 Gernsbach
Telefon 07224 2181
Mail info@bestattungen-krieg.de



Aus Liebe zum Menschen

SCHENKEL

Ihre Bestattung in guten und sicheren Händen

Erledigung aller Formalitäten,
Abholungen, Überführungen und Bestattungen im
In- und Ausland / Erd-, Feuer-, Baum-, und Seebestattungen
Verabschiedungsräumlichkeit bis zu 30 Pers. in Forbach
Vorsorge, Trauerbegleitung

Standort Forbach Landstr. 29 76596 Forbach

Standort Gernsbach Igelbachstraße 9 76593 Gernsbach

www.bestattungen-schenkel.de office@bestattungen-schenkel.de

Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen.
07224-16 23 Tag & Nacht



**Die schönsten Seiten
Baden-Württembergs.
Ein Newsletter.
Einmal die Woche.**

Heimat
entdecken



Jetzt abonnieren!

STELLEN

jobsucheBW



Wir betreiben ein Thermal-Mineralbad mit großem Saunapark, eine Abteilung Physikalische Therapie und ein Gesundheitsstudio für Prävention und Rehabilitation mit modernen Trainingsgeräten.

Für unseren Saunapark suchen wir einen

Saunamitarbeiter

(m/w/d) in Teilzeit 20-30 Std/Woche

Wenn Sie diese Aufgabe gerne übernehmen wollen, zeitlich ungebunden und auch an Wochenenden einsetzbar sind, dann bewerben Sie sich.

Sie sorgen dafür, dass sich unsere Gäste wohlfühlen und unterstützen das Team des Saunaparks. Sie führen Aufgüsse durch und kümmern sich auch um kleinere Reinigungsarbeiten.

Sind Sie an dieser Stelle interessiert? Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Gerngroß gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kurgesellschaft Bad Rotenfels mbH
Badstraße 9, 76571 Gaggenau,
Telefon 07225 9788-11,
www.rotherma.de, info@rotherma.de

Rotherma



Foto: Khosrork/iStock/Getty Images Plus

**Wir beraten Sie gerne!****Tel. 07243 5053-0**Marie-Curie-Str. 9 • 76275 Ettlingen
ettlingen@nussbaum-medien.de**GAGGENAU****Stadt mit Zukunft.
Arbeitgeber mit Weitblick.***„Ich arbeite gerne bei der Stadt Gaggenau, weil
hier meine Leistung wertgeschätzt wird.“*

Jana Lederer

Die **Große Kreisstadt Gaggenau** sucht zum nächstmöglichen
Zeitpunkt für den städtischen Kindergarten Freilandsheim einen**Erzieher bzw. vergleichbare
pädagogische Fachkraft (m/w/d)
nach § 7 KiTaG**

- **Vollzeitbeschäftigung**, eine geringfügige Abweichung der Arbeitszeit ist möglich
- **Vergütung** erfolgt bis Entgeltgruppe S 8a TVöD

Weitere Informationen unter:
www.gaggenau.de/karriere**IMMOBILIEN****Sofortverkauf: Der schnellste Weg
zu Bargeld für Ihre Immobilie!****Jetzt handeln und sofort profitieren!**

- **Verkaufen Sie jetzt Ihre Immobilie sofort - ohne Wartezeit!**
- **Mit Sofortverkauf zur finanziellen Freiheit - Jetzt informieren!**

**KÖNIGSKINDER**
IMMOBILIEN**Infos unter:
Tel. 0711 4005440****Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de****Energieausweis** - Teil 2 -

Es gibt zwei Arten von Energieausweisen – den Verbrauchsausweis, der Auskunft über den tatsächlichen Energieverbrauch des Hauses gibt, und den Bedarfsausweis, der den theoretischen Energiebedarf des Hauses ermittelt. Die Basis zur Ermittlung des Energieverbrauchs stellen die Verbrauchswerte der letzten drei Jahre dar. Der Bedarfs-

ausweis wird anhand einer Analyse des Hauses erstellt. Unsere „Königskinder Immobilienmakler“ informieren Sie gern darüber, welchen Energieausweis Sie für Ihre Immobilie benötigen und lassen diesen für Sie erstellen – sprechen Sie uns an!

Werbung bringt Erfolg!

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen
Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



Foto: skynesher/E+/Getty Images Plus

AUTO

Alte Motorräder gesucht!

Stehen bei Ihnen alte Zweiräder in der Garage oder
Scheune, die nur Platz wegnehmen und vor sich hinros-
ten? Ich helfe Ihnen gerne:

- Kostenlose Abholung
- Fachgerechte Entsorgung
- Bargeld bei gutem Zustand und funktionierendem Motor

Rufen Sie mich an: 0170 4569947

Privater Sammler mit Leidenschaft für Zweiräder.

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTET FAHRZEUGE!
Gerne auch Wohn-/Reisemobile
CABRIOLETS · SPORTWAGEN · SUVs
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Bei den Kunden
und Freunden unseres Hauses
bedanken wir uns herzlich
für das entgegengebrachte
Vertrauen.



**Wir wünschen Ihnen
ein gesegnetes Weihnachtsfest,
viel Glück und Gesundheit für 2025.**

AUTO SEEGER

Heilweg 1 76571 Gaggenau - Michelbach



VW-Verkauf 07225 - 91 51 51 VW-Werkstatt - 1560



Vertragsfreies
VW Autohaus

www.autoseeger.de

NUSSBAUM Club

NUTZE JETZT DIE LETZTE CHANCE!

Öffne am 4. Advent dein Türchen und
gewinne mit etwas Glück ...



**4 X 1 BOHNEN-
PROBIERPAKET**

VON BLACK FOREST COFFEE



**JETZT MITMACHEN
UND GEWINNEN**

<https://nussbaumclub.net/advent-blackforest/>

4. Advent – Aktions-Wochenende vom 19.–21.12.2024



Diesen
Advents-Samstag

bis 18 Uhr geöffnet

auf Uhren, Schmuck, Handtaschen,
Geldbörsen und Reisegepäck

*) Ausgenommen sind reduzierte Artikel. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten oder Gutscheinen. Abzug an der Kasse.



*City
Kaufhaus*
IMMER EIN LÄCHELN WERT!

City Kaufhaus GmbH & Co. KG • Hauptstr. 36 C • 76571 Gaggenau • Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr • Sa. 9.00 – 18.00 Uhr

**Wir sind für Sie da: Fr & Sa.
Mo. 9-18 Uhr • Heilig Abend 8-12 Uhr**

Regionales fürs Weihnachtsmenü:

aus unserer Tierhaltung: Rind- & Schweinefleisch • Schinken & Kassler
aus unserer Backstube: Baguette & Brot • Torten & Kuchen
aus unserer Küche: Kartoffelklöße • Spätzle • fertige Salate
von unserem Feld: Kohlröschen • Winterrettich • Rotkohl
von badischen Kollegen: Geflügel -Brust, -Keule • Feldsalat



Geschenke, Geschenke...

Regionale Leckereien •
Weihnachtsliköre & Marmeladen
Gutscheine -auch Online-
zum Einkaufen • Frühstück
Spargelbuffet **unbegrenzt gültig**

Frohe Weihnachten

eine ruhige Weihnachtszeit und
einen guten Start ins Neue Jahr

Wir halten Winterschlaf 25.12.-9.01.

QUERFELDEIN www.hofladen-querfeldein.de

Lichtenau • Ottersweier • Gaggenau

07227-3811 • 07223-4898 • 07225-138 9797

klumpp
baut & saniert

- Neubau / Umbau / Sanierung
- Balkonsanierung
- Schimmelsanierung
- Bauwerksabdichtung
- Flachdachabdichtung
- Betoninstandsetzung
- Mauerwerksinjektionen
- Außenanlagen

Im Wiesengrund ■ 76593 Gernsbach

Tel. 07224.7505 ■ Fax 07224.7170

info@klumpp-baut-saniert.de

www.klumpp-baut-saniert.de

Wir wünschen Ihnen

frohe Weihnachten

und einen guten Start ins neue Jahr.



HANDARBEITEN

Angelika Reichard www.angelika-reichard.jimdofree.com

Mo. - Fr.: 14.00 - 18.00 Uhr • Sa.: 11.00 - 15.00 Uhr

Wörthstr. 12

76532 Baden-Baden-Oos

Tel. 0160/1 43 60 62

**Traumjob in Ihrer Region?
Jetzt Job finden!**

www.jobsuchebw.de

jobsuche **BW**



Mit dem Model Springerle formen - das ist eine typisch regionale Art des Plätzchenbackens.

GENUSS

Foto: Ken Wiedemann/iStock/Getty Images Plus

VIELFALT AUF DEM PLÄTZCHENTELLER: WEIHNACHTSGEBÄCK AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Weihnachtszeit klopft an die Tür und verwandelt viele Küchen im Ländle in vorweihnachtliche Backstuben. Denn für viele gehört die kleine Nascherei zwischendurch vom Plätzchenteller in der Weihnachtszeit einfach dazu. Und einige der kleinen Köstlichkeiten brauchen auch ein bis zwei Wochen, bis sie ihr volles Aroma entfalten.

Unsere Redaktion hat einige der Köstlichkeiten, die das Fest so besonders machen, unter die Lupe genommen und dabei festgestellt, dass Baden-Württemberg auch in Sachen Weihnachtsgebäck die volle Vielfalt zu bieten hat.

DER HERZOGINS LIEBSTE

Nach ihr sind viele Straßen – vor allem im badischen Teil des Landes – benannt: Hilda von Nassau. Doch auch in der Weihnachtszeit ist ihr Name in aller Munde, und zwar wortwörtlich. Denn die auch als „Linzer Plätzchen“ oder „Spitzbuben“ bekannten Hildabrötchen haben hier eine lange Tradition. Angeblich hat die beim Volk sehr beliebte letzte badische Großherzogin Hildabrötchen gern gegessen und oft selbst gebacken.

Und die Farben – ein vanilliges (Gold-)Gelb und das Rot der Himbeermarmelade – sind auch die der badischen Fahne.

EIN HAUCH VON WEIHNACHTEN

Die beliebten Zimtsterne gehören ebenfalls für viele Menschen auf den (vor-)weihnachtlichen Plätzchenteller. Das kleine, sternförmige Gebäck stammt ursprünglich aus Schwaben und basiert auf einem simplen Mürbeteig, dem die Mischung aus gemahlenden Mandeln, feinem Zimt und einer zarten Zuckerglasur den unverwechselbaren Geschmack verleiht. Ihren Ursprung haben sie wohl in Italien, von wo aus sie vermutlich mit den Landsknechten von Kaiser Karl V. ins Schwäbische gelangten, wo man die Rezeptur über Jahrhunderte perfektionierte.

MEIN PLÄTZCHEN HAT DREI ECKEN

Die Odenwälder Dreispitz sind dreieckige Leckerbissen, die vor allem in der Adventszeit für Begeisterung sorgen. Mit einer Füllung aus Marmelade oder Nüssen sind sie eine perfekte Kombination aus süß und knusprig. In gemüthlichen Backstuben im Odenwald werden diese

Dreiecke mit viel Sorgfalt und regionalen Zutaten hergestellt und tragen so zum authentischen Genuss bei. Namen und Form haben sie vom typischen Hut der Odenwälder Tracht.

MINIATUR-MEISTERSTÜCKE

Die kunstvollen Springerle sind nicht nur ein Fest für den Gaumen, sondern auch für die Augen. Diese mit Holzmodellen geprägten Plätzchen sind typisch für den Süden und werden mit Anis oder Fenchel verfeinert. Die liebevoll gestalteten Motive reichen von traditionellen Weihnachtsbildern bis zu Glückssymbolen. Ein wahrlich süßer Blickfang auf jeder festlichen Tafel.

Es zeigt sich also: Die Weihnachtszeit in Baden-Württemberg ist nicht nur von malerischen Landschaften und festlich geschmückten Städten geprägt, sondern auch von einer kulinarischen Vielfalt, die Tradition und Genuss auf wunderbare Weise verbindet. Also nichts wie ans Backbuch, den Ofen, das Nudelholz und die Rührschüssel, und los geht das muntere Weihnachtsbacken. Zeit genug bis zum Fest ist ja noch. (jr)

Mein Plätzchen hat drei Ecken ... der Odenwälder Dreispitz ist nicht nur im Norden von Baden-Württemberg auf Plätzchentellern zu finden.



Noch mehr Inspiration für die Weihnachtsbäckerei? Hier finden Sie die Top 8 der Plätzchen-Klassiker aus BW - auch mit Links zu Rezepten. Entweder über den QR-Code oder hier:



<https://nussbaumwelt.net/plaetzchen/>



Wir haben Betriebsferien

Liebe Leserinnen und Leser,

über den Jahreswechsel haben wir vom **23.12.2024** bis einschließlich **03.01.2025** Betriebsferien. In den Kalenderwochen **52/2024** und **1/2025** wird daher keine Ausgabe erscheinen.

Die erste Ausgabe für das neue Jahr erscheint ab Kalenderwoche **2/2025**.

Achtung: Aufgrund des Feiertags kann es zur Verschiebung des Erscheinungstages kommen.

 **NUSSBAUM**



Frohe Weihnachten.

Wir wünschen Ihnen schöne und erholsame Festtage und einen guten Start in das neue Jahr!

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Rastatt-Gernsbach**



JUNG Hörsysteme
besser hören - besser leben

WIR SUCHEN 40 TESTHÖRER!

Teste jetzt **kostenfrei** das neue **Philips HearLink 050 miniRITE**
& bleib du selbst.



PHILIPS

Jetzt kostenlos teilnehmen!

Kennen Sie das?

-  In geräuschvoller Umgebung verstehen Sie schlecht?
-  Sie stellen oft den Fernseher lauter?
-  Telefonieren und genaues Hinhören strengen Sie an?

In Ihrer Nähe:
Hauptstraße 10
Gaggenau

Telefon:
(0 72 25) 9 89 78 95

www.jung-hoersysteme.de

Jung Hörsysteme GmbH, Sitz: Rastatt

* Die Teilnahme an der Testhörer-Aktion sollte bis zum 31.12.2024 erfolgen. Jung Hörsysteme GmbH behält sich vor, die angegebene Aktion zu verlängern. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Abbildung beispielhaft.

© NM

Ein besinnliches
Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr.



**Fahrschule
Zehner**
...mit Sicherheit mehr Spaß!



FERIENSTRASSEN

in Baden-Württemberg


lokalmatador

<https://lokalmatador.net/ferienstrassen-bw>